

DIE MURECKER STADTZEITUNG

Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Mureck, Ausgabe 2/2017



Treff ma uns beim Bärlauchfest!

Foto: DeMonte



Inhaltsverzeichnis

Vorwort Bürgermeister	3	Maskeneislaufen ESV Mureck	17
Gemeinde-Info	4	Gesundes Eck in Mureck	17
Gemeinsam sicher	4	Unterstützung Pflegende Angehörige	18
Bauland/Bauplätze zu verkaufen	4	Lebenshilfe Jugendzentrum	19
Freie Wohnungen	4	Neues aus den Murecker Schulen	20-21
Seniorenurlaubsaktion	5	FF Gosdorf hat gewählt	22
Fundgegenstände	5	Viele Traditionen, die in Oberrakitsch wohnen	24-25
Prüfungsausschuss	5	Wir helfen dem Osterhasen	25
Schlägerung von Uferbewuchs	6	Musikschule	26
Statistik Austria Ankündigung	6	Grenzlandtrachtenkapelle	27
Regelungen zur Leinenpflicht	7	4. Murecker Aulauflauf	28
Dr. ⁱⁿ Steinberger-Kern in Mureck	7	Murecker Aulauflauf-Lauftreff	29
Immer mehr Müll!	8	Eichfelds Judoka	29
Diplomarbeit	8	SMOVEY	29
Der GELBE SACK	8	TuS Tondach Mureck	30
Das „Grüne Band Südateiermark“	10	Das war „Willkommen Österreich“	30
Sozialpartnertreffen in Mureck	11	Der Bücherwurm	31
Stadtbücherei	12	Alpenvereinsjugend	32-33
ÖBB	13	Stmk. Berg- & Naturwacht	34
Firmenportrait „RAISER – Schöne Schuhe“	14	Pensionistenverband Österreich	
Einladung zum Kaspertheater	15	Ortsgruppe Gosdorf	35
AMS-KundInnenmeeting	15	Seniorenbund Gosdorf & Mureck	36
GenussEck in Mureck	15	Preisschnapsen der ÖVP Mureck	36
Fasching in Gosdorf und Oberrakitsch	16	Standesnachrichten	37
Komödienbühne Gosdorf	17	Veranstaltungen	38-40

Impressum

**Medieninhaber, Herausgeber,
Verleger und Redaktion:**
Stadtgemeinde Mureck,
8480 Mureck, Hauptplatz 30

Druck:
Druckerei Niegelhell, Leitring

Gestaltung:
www.roro-zec.at

**Für den Inhalt verantwortlich,
sofern nicht anders angegeben:**
Bgm. Toni Vukan

*Der Inhalt der nicht redaktionellen
Beiträge muss sich nicht mit der
Meinung der Redaktion decken.*

Titelfoto:
DeMonte

E-Mail: redaktion@mureck.gv.at
Internet: www.mureck.gv.at

Wichtige Info:
**Redaktionsschluss
für die nächste Aus-
gabe ist Mittwoch,
10. Mai 2017**



**GENUSS
FÜR MENSCH UND TIER**

bei Ernst Gregorc in Mureck

**regionale
frische
saisonale
Lebensmittel**



8480 MURECK | MISSELSDORF 102 | 03472 24 01 | WWW.GREGORC.AT

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo, Mi, Do, Fr 8-18 Uhr | Sa 8-12 Uhr



Liebe Bürgerinnen und Bürger!

„Die Politik bedeutet ein starkes langsames Bohren von harten Brettern mit Leidenschaft und Augenmaß zugleich.“

An diesen bekannten Spruch des deutschen Soziologen Max Weber habe ich besonders in den vergangenen zwei Jahren oft denken müssen. Es genügt nicht, mit gutem Willen gute Ideen zur Verbesserung der Situation in unserer Gemeinde einzubringen. Man muss den Gegenwind überwinden und mit viel Ausdauer und der Hilfe von ebenso positiv denkenden Menschen, die glücklicherweise in der Überzahl sind, konsequent an der Umsetzung arbeiten.

Wir können jetzt auch deshalb viele Vorhaben umsetzen, weil die Finanzen saniert sind und wir laut beschlossenen und geprüften Rechnungsabschluss 2016 einen Überschuss von mehr als EUR 160.000 erzielt haben.

Verpachtung des Campingplatzes als Zukunftschance

Ich freue mich sehr, dass meinem Vorschlag zur Verpachtung des Murecker Campingplatzes in der letzten Sitzung des Gemeinderats eine große Mehrheit zugestimmt hat (Nicht dafür waren: Stadtrat Ing. Krenn, GR Deutschmann und GR Wallisch). Die Firma FTG & PICAD GnbR, die bereits in Wien und in Graz sehr erfolgreich Stellplätze für Reisemobile und in

Graz auch einen Campingplatz für Dauer-camper (Straßanger Bad) betreibt, pachtet den Murecker Campingplatz langfristig und wird erhebliche Investitionen vornehmen. Mitverpachtet haben wir auch das Bade-Buffer und die Jugendherberge. Aus wirtschaftlichen Gründen wird der sanierungsbedürftige Minigolfplatz abgetragen. Die Erlöse des Minigolfplatzes betragen in den vergangenen Jahren nur mehr rund EUR 500 pro Jahr. An dieser Stelle werden wertvolle Stellplätze errichtet. Damit werden künftig tausende Reisende mehr nach Mureck kommen und die Wirtschaft unserer Gemeinde beleben.

Start in die Elektro-Mobilität

Erfreulicherweise einstimmig beschlossen wurde im Gemeinderat mein Antrag zur Anschaffung von drei Elektro-Autos bei einem Autohaus in unserer Gemeinde. Diese werden für Essen auf Rädern, für den Bauhof und für das EVU-Mureck zur Verfügung gestellt. In den kommenden Monaten werden auch weitere E-Tankstellen im Gemeindegebiet errichtet werden. Derzeit ist eine E-Ladestation an der Rathaus-Fassade in Betrieb.

Gute Zusammenarbeit mit unseren Schulen

Ich freue mich über die gute Zusammenarbeit mit unseren Schulen. Einige Schülerinnen und Schüler der HLW/BFW sind meiner Einladung gefolgt und haben ihre Diplomarbeiten zu Themen unserer Stadt verfasst. Dieser Ausgabe der

STADTZEITUNG liegt eine Broschüre über den „Plastikwahn“ bei, die von Oliver Moser und Dominik Shehu erstellt wurde. Dazu mein Aufruf: Versuchen wir alle gemeinsam auf Plastik-Verpackungen zu verzichten!

Lisa Ketschler und Viktoria Wohlkingen haben in ihrer Diplomarbeit die Nutzung digitaler Kommunikation im Raum Mureck untersucht und mir kürzlich ein Exemplar überreicht. Vielen Dank!



Pflegeheim in Mureck?

Ein privater Betreiber überlegt die Errichtung eines Pflegeheims in Mureck. Ich unterstütze dieses Vorhaben sehr, weil viele unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger die eigene Gemeinde verlassen müssen, wenn sie pflegebedürftig werden. Sie werden dann in der Gemeinde des Standorts angemeldet und der Kontakt zur Gemeinde, in der sie Jahrzehnte ihres Lebens gewirkt haben, geht verloren. Dieser Ausgabe liegt ein Fragebogen zur Bedarfserhebung, die für das Land sehr wichtig ist, bei. Bitte füllen Sie ihn aus (auch ohne Nennung des Namens möglich) und geben ihn im Bürgerservice ab oder senden Sie ihn an das Stadtamt.

BürgerInnenbeteiligung angelaufen

Anfang März konnte ich rund 200 GemeindebürgerInnen bei den Ortsversammlungen in Eichfeld, Gosdorf und Mureck treffen. Dies war auch ein Teil unseres Beteiligungsprojekts, das letztlich dazu führen soll, dass über künftige Investitionen auch breit mitbestimmt werden kann. Ich danke allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die vielen Ideen und Anregungen!

Ich freue mich auf ein Treffen beim Murecker Bärlauchfrühling am 23. April

mit herzlichen Grüßen Toni Vukan



Das Stockschiitzenteam von Jugend am Werk, die „Murecker Monkeys“, in der Grazer Stadthalle bei den Special-Olympics. Ihre Freunde und Energie, so ein Teamgeist und so eine Power! Ein großes DANKE an Andreas Kügerl!

Gemeinsam sicher

Am internationalen Frauentag waren sie gemeinsam aktiv: Polizei, Zivilschutzverband Steiermark und die Stadtgemeinde Mureck. Im Rahmen der Aktion „Gemeinsam.Sicher“ übergaben wir an Frauen und Mädchen Blumengrüße, Sicherheitstipps über richtiges Verhalten in Gefahrensituationen und Taschenalarme.



Der Sicherheitsbeauftragte der Polizeiinspektion Mureck, Gruppeninspektor Markus Nekrep: „Sicherheit ist nicht nur den Frauen ein großes An-



liegen, sondern auch der Polizei.“ Zur Erhöhung des Sicherheitsgefühls wurden Taschenalarme übergeben, um bei einer Gefahrensituation auf sich aufmerksam machen zu können.

Bundesrat Martin Weber: „Als parlamentarischer Sicherheitssprecher und Präsident des Steirischen Zivilschutzverbandes begrüße ich die Aktion von ‚Gemeinsam.Sicher‘ sehr,

weil sie dazu beiträgt, das subjektive Sicherheitsgefühl mit der objektiven guten Sicherheitslage zusammenzuführen.“ Bürgermeister Anton Vukan: „Ich freue mich, dass diese Aktion gerade am internationalen Frauentag stattfindet und bin froh, dass wir zu den sichersten Regionen in Österreich gehören.“ ■

Fotos & Text:

Gruppeninsp. Markus Nekrep



Bauland zu verkaufen

Fläche 3.354 m² an der Hohenrainstraße, 8480 Mureck
Kontakt: Barbara Amschl (Tel.: 0699/107 258 53,
E-Mail: barbara.amschl@gmx.at)

Bauplätze zu verkaufen

Nähere Auskünfte werden vom Bürgermeister
Toni Vukan
(Tel. 0664/533 44 85)
oder vom Amtsleiter
Karl Reisenhofer
(Tel. 0699/124 03 001)
erteilt!



Freie Wohnungen der Stadtgemeinde Mureck



Foto: project photos

Wohnen in der Stadt und doch mitten in der Natur mit guter Verkehrsanbindung nach Leibnitz und Großraum Graz – das bietet Mureck.

Die Stadtgemeinde Mureck kann Ihnen zur Zeit **Mietwohnungen zwischen 41 m² und 89 m²** anbieten.

Für Informationen wenden Sie sich bitte an die Stadtgemeinde Mureck

Ulrike Kügerl, Tel.: 03472/2105-33

Fax: 03472/2105-6

E-Mail: u.kuegerl@mureck.gv.at

Seniorenurlaubsaktion

Das Sozialressort des Landes Steiermark bietet auch heuer wieder gemeinsam mit den Sozialhilfeverbänden eine Gratis-Urlaubsaktion für ältere SteirerInnen an.

Die Seniorenurlaubsaktion findet im heurigen Jahr von Dienstag, 30. Mai 2017 bis Dienstag, 6. Juni 2017 im „Gasthof Kutscherwirt“ in Vorau statt.

Wer kann teilnehmen?

- ▶ Personen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben.
- ▶ Personen, die ihren Hauptwohnsitz in der Steiermark außerhalb von Graz haben.

▶ Personen deren Gesamtnettoeinkommen im Haushalt unter folgenden Beträgen liegt:

- für allein lebende Personen: EUR 900,–
- für Ehepaare oder Lebensgemeinschaften (gemeinsames Nettoeinkommen): EUR 1.350,–

▶ Personen, die dazu in der Lage sind, sich ohne Betreuung, Hilfestellung oder Aufsicht am Urlaubsort zurechtzufinden (höchstens Pflegestufe 2). Ebenfalls teilnehmen können jene Personen, die aufgrund ihrer gesundheitlichen Situation eine gewisse Betreuung auch während des Urlaubs brauchen (Pflegestufen 3 und 4). In diesen Fällen kann eine Begleitperson gemeinsam mit der betreuten Person zum Selbstkostenpreis mitfahren.

▶ Personen, die mit der Unterbringung in Zweibett-Zimmern einverstanden sind.



Foto: MEV

Weitere Informationen und Anmeldungen bis spätestens Freitag, 14. April 2017:

Bürgerservicebüro Mureck, Ulrike Kügerl
Hauptplatz 30, 8480 Mureck
Tel.: 03472/2105-33

Öffentliche Bekanntmachung von Fundgegenständen mit einem Wert ab 0 Euro (gem. § 42a SPG)

Im Zeitraum von 9.1.2017 bis 15.3.2017 wurden folgende Fundgegenstände im Stadtamt Mureck abgegeben:

- ▶ Diverse Schlüssel
- ▶ Damenlederjacke schwarz
- ▶ Stockschild
- ▶ Optische Brille
- ▶ Lesebrille
- ▶ Kindersonnenbrille
- ▶ Gestrickte Haube grau
- ▶ Knips
- ▶ Damenhandschuhe
- ▶ Brillenetui
- ▶ Spardose

Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss hat zu prüfen, ob die Gebarung der Gemeinde wirtschaftlich, zweckmäßig und sparsam geführt wird und ob sie den Gesetzen und sonstigen Vorschriften entspricht. Die Überprüfung ist mindestens vierteljährlich vorzunehmen und der Rechnungsabschluss ist innerhalb der Auflagefrist zu prüfen.

Mitglieder des Prüfungsausschusses:

- **Obfrau:** OStR.ⁱⁿ Prof.ⁱⁿ Mag.^a Maria Elisabeth Breuss (Bild unten)
- **Schriftführer:** Mag. Karl Kohlberger

Weitere Mitglieder:

- GRⁱⁿ Sonja Kostenz
- GR DI Wolfgang Ebner
- GR Martin Augustin Deutschmann



www.fundamt.gv.at Das besondere Bürgerservice

Das Fundamt der Stadtgemeinde Mureck ist bereits an das österreichweite Fundinformationssystem **www.fundamt.gv.at** angeschlossen. Unter dieser Internetadresse können Verluste eingegeben, vor allem aber Funde abgefragt werden. Diese moderne eGovernment-Lösung hilft Kosten, Amtswege und Nerven zu sparen. Wer selbst über keinen Internet-Anschluss verfügt, dem hilft natürlich auch gerne das Fundamt der Stadtgemeinde Mureck im Bürgerservicebüro weiter.

Deutsche Vermögensberatung Bank AG

Unser Service-Angebot für Sie:

- ▶ Vermögensaufbau und -absicherung
- ▶ Finanzierungen
- ▶ Private Zukunftsvorsorge
- ▶ Versicherungen



**Deutsche
Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

So arbeiten wir:

- ▶ Individuelle Beratung
- ▶ Massgeschneiderte Lösungen
- ▶ Langfristige Kundenbindung

Unsere Stärken:

Wir verkaufen keine Produkte, sondern entwickeln mit Ihnen ein ganzheitliches Vorsorge- und Finanzkonzept. Darauf vertrauen seit über 42 Jahren mehr als 6 Millionen Kunden in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Ihr Partner
für finanzielle
Sicherheit in
der Region



Agentur für:
Deutsche Vermögensberatung Bank AG

Robert Senekowitsch
Vermögensberater & Versicherungsagent

Grazer Straße 39c - 8480 Mureck
Telefon 0664 617 58 45
Robert.Senekowitsch@dvag.at
www.dvag.at/Robert.Senekowitsch

Schlägerung von Uferbewuchs

Die Baubezirksleitung Südoststeiermark macht aus gegebenem Anlass auf folgendes aufmerksam:

Die Schlägerung von Uferbewuchs entlang von Fließgewässern ist nur im Einvernehmen mit dem zuständigen Wassermeister gestattet!

Zuständiger Wassermeister für den Bereich des Bezirkes Südoststeiermark ist Thomas Fröhlich, Tel.: 0676/86 64 32 13. Eine nicht sachgemäße Schlägerung stellt eine wesentliche Beeinträchtigung und Gefährdung der ästhetischen Wirkung der Naturschönheit sowie des Pflanzenbestandes im Sinne des Wasserrechtsgesetzes § 105 lit. f. dar und ist auch der § 2 des Steiermärkischen Naturschutzgesetzes Abs. 1 lit. a–c negativ

berührt. Insbesondere wird durch unsachgemäße Schlägerungen das ökologische Gleichgewicht der Natur negativ beeinträchtigt.

Ablagerungen in den Uferböschungen, wie z. B. von Rasen-, Gehölz-, Stauden-, oder Heckenschnittgut verursachen im Falle höherer Wasserführungen Verklausungen an Brücken, Stegen sowie im Uferbereich. Dadurch kommt es zu einer verstärkten Hochwassergefährdung.

Entsprechend § 48 Abs. 1 Wasserrechtsgesetz sind solche Ablagerungen innerhalb der Grenzen des Hochwasserabflussgebietes untersagt.

Die Mitarbeiter der Baubezirksleitung Südoststeiermark sind im Zuge der Gewässerauf-



sicht verpflichtet, nicht genehmigte oder unsachgemäße Schlägerungen sowie Ablagerungen im Böschungsbereich

der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark als zuständige Wasserrechts- und Naturschutzbehörde zu melden. ■

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedin-

gungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach reinem Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein!

Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2017 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedin-

gungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u. a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen.

Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15 Euro. Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssitua-

tion. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17–18.

Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Mitarbeit! ■

Text: Statistik Austria

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria
Guglgasse 13, 1110 Wien
Tel.: 01/711 28 8338
(Mo–Fr: 8–17 Uhr)
E-Mail: silc@statistik.gv.at
www.statistik.at/silcinfo

Steiermärkisches Landes-Sicherheitsgesetz – Rechte und Pflichten Regelungen zur Leinenpflicht in der Steiermark

Wer seinen Hund liebt, möchte ihm regelmäßigen Freilauf ohne Leine ermöglichen. In vielen Gebieten gilt allerdings Leinenpflicht für den Vierbeiner! Auf der kompetenzmäßigen Grundlage der örtlichen Sicherheitspolizei hat der Steiermärkische Landtag am 18. Jänner 2005 ein Steiermärkisches Landes-Sicherheitsgesetz beschlossen:

- ▶ Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Tieren haben diese in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.
- ▶ Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass öffentlich zugängliche, insbesondere städtische Bereiche, die stark frequentiert werden, wie z. B. Geh- oder Spazierwege, Kinderspielflächen, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen, nicht verunreinigt werden.
- ▶ Hunde sind an öffentlich zugänglichen Orten, wie auf öffentlichen Straßen oder Plätzen, Gaststätten, Geschäftslökalen und dergleichen entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist.
- ▶ In öffentlichen Parkanlagen sind Hunde jedenfalls an der Leine zu führen. Ausgenommen sind Flächen, die als Hundewiesen gekennzeichnet und eingezäunt sind.
- ▶ Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann.
- ▶ Der Maulkorb oder Leinenzwang gilt nicht für Hunde, die zu speziellen Zwecken gehalten werden und die Sicherung des Hundes mit Maulkorb oder Leine der bestimmungsgemäßen Verwendung entgegensteht. Zu diesen Hunden zählen insbesondere Jagd, Therapie und Hütehunde sowie Diensthunde der Exekutive und des Militärs und auch Rettungshunde. ■



Foto: project photos

Dr.ⁱⁿ Eveline Steinberger-Kern auf Arbeitsbesuch in Mureck

Zum Weltfrauentag am 8. März lud Landtagsabgeordnete Conny Schweiner die erfolgreiche Unternehmerin Dr.ⁱⁿ Eveline Steinberger-Kern in unseren Bezirk ein.

Die aus der Obersteiermark stammende Expertin in Energie-Versorgungsfragen ist Chefin eines innovativen Beratungs- und Forschungsunternehmens mit rund 80 Beschäftigten. In Mureck stellte sie sich einer höchst interessanten Diskussion mit SchülerInnen der Bundesanstalt für Elementarpädagogik (BAfEP) und



verbrachte über zwei Stunden mit Vertretern unserer Bioenergie-Betriebe. ■

Fotos & Text: Bgm. Anton Vukan





Immer mehr Müll! Es sind WIR und nicht die ANDEREN!

Im gesamten Gemeindegebiet von Mureck landet immer mehr Müll wie Plastikflaschen, Aludosen, Zigarettensammel, Essensreste – oft samt Verpackung – am Straßenrand, auf Gehwegen, in der Au und im Wald.

Immer öfter ist wahrzunehmen, dass Abfälle direkt vom Autofenster aus entsorgt werden. Es ist beschämend. Die Umwelt ist uns offenbar egal,

die Müllmenge steigt an. Es sollte jedoch im Interesse jedes Einzelnen von uns sein, unsere Landschaft von Unrat und Müll freizuhalten. Wir alle sind verpflichtet, sorgsam mit unserer Landschaft umzugehen.

Ein Großteil dieser Abfälle wie Aludosen oder Plastiksackerl verrotten nicht. Sie schädigen unsere Landschaft und unsere Umwelt. Dank vieler freiwilliger Helfer und dem Räu-

mungsdienst startet alljährlich im Frühjahr – Mitte März – der große steirische Frühjahrsputz. Bei dieser Aktion müssen die achtlos weggeworfenen Abfälle mühsam eingesammelt und getrennt werden.

Dieser Frühjahrsputz alleine reicht aber nicht aus, um unsere Umwelt sauber zu halten. Da die ständigen Aufräumarbeiten mit erheblichen Kosten verbunden sind, die letztend-

lich wieder von der Bevölkerung getragen werden müssen, kann dem nur entgegengewirkt werden, dass jeder einzelne von uns bewusst mit der Umwelt umgeht und versucht, bestmöglich Müll zu vermeiden bzw. ordnungsgemäß zu entsorgen. Es kommt auf jeden Einzelnen von uns an. ■

Diplomarbeit

Wir, Oliver Moser und Dominik Shehu, befassten uns im Rahmen unserer Diplomarbeit mit der Problematik des Plastikkonsums sowie mit Maßnahmen und Tipps um den unnötig hohen Verbrauch entgegenzuwirken. Da Plastik weitreichende Folgen für die Natur und die Gesundheit hat, entschieden wir uns dafür eine Broschüre zu erstellen und diese der Stadtzeitung beizulegen, um der Thematik mehr Aufmerksamkeit zu schenken und mehrere Personen dazu zu bewegen, ihren Plastikverbrauch zu überdenken.



Der GELBE SACK

Der Gelbe Sack ist eine mehr als nur sinnvolle Möglichkeit der Entsorgung. Trotzdem landet noch immer etwa ein Drittel der Verpackungsabfälle aus Kunststoff (aber auch Altpapier und Glasverpackungen) in der Restmülltonne! Gelbe Säcke stehen in ausreichender Anzahl zur Verfügung. Sollten in Ihrem Haushalt keine Gelben Säcke mehr vorhanden sein, dann können sie im Rathaus im Bürgerservicebüro (natürlich kostenlos) geholt werden.

Stadtgemeinde Mureck
Mo-Fr: 8-17 Uhr





Josef Kern Transporte

Grazer Straße 65, A-8480 Mureck, office@j-kern.at

Mobil: + 43 676/8473 94 100

+ 43 676/8473 94 200



„Sie finden uns
auch auf Facebook“

NEU • NEU • NEU

In Zusammenarbeit mit einer
Gärtnerei bieten wir
Baumschulware an



AB SOFORT WIEDER ERHÄLTlich
• RINDENMULCH LOSE
• KOMPOST LOSE



Ab sofort sind auch Zustellungen mit unserem neuen Kran-LKW möglich.
Materialien können in Big-Bags oder lose zugestellt werden.

Bitte vormerken:
Unsere nächste Hausmesse findet am 24.06.2017 statt.

Das „Grüne Band Südsteiermark“

Es ist eine von derzeit 91 „Klima- und Energie-Modellregionen (KEM)“ in Österreich, die sich saubere Energiegewinnung aus Sonne, Wind, Wasser und Bioenergie aus der Region zum Ziel gesetzt haben, statt weiterhin von teuren Erdöl- und Gasimporten abhängig zu sein. Die langfristige Vision der KEMs ist der 100% Ausstieg aus fossiler Energie.

Die KEM „Grünes Band Südsteiermark“ besteht aus der Stadt Mureck (Träger der KEM), der Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark und der Gemeinde Murfeld. 2017 bis 2019 werden hier vielfältige Maßnahmen zur Erneuerbaren Energie, Energieeffizienz und zum Klimaschutz durch eine breite Kooperation von PartnerInnen durchgeführt (siehe Infobox unten). Breite Informations- und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Einbindung der Bevölkerung sind ebenso zentrale Bausteine der Arbeit.

Bereits 2014 bis 2016 hat die KEM unter dem Namen „Grünes Band Mureck“ unter der Trägerschaft der Energieagentur Weststeiermark erfolgreich in diesem Programm des österreichischen Klima- und Energiefonds gearbeitet. Der Name „Grünes Band“ leitet sich dabei von der europäischen Naturschutzinitiative „European Green Belt“ (Grünes Band Europa) ab. Der ehemalige „eiserne Vorhang“ wurde zu einer unersetzbaren Lebensader, einem Biotopverbundsystem, das 24 Staaten über 12.500 km von der Barentssee bis zum Schwarzen Meer verbindet. Die 3 Gemeinden der KEM „Grünes Band Südsteiermark“ liegen an diesem Grünen Band und damit in einem einzigartigen Lebensraum europäischer Flora und Fauna.

Die KEM „Grünes Band Südsteiermark“ arbeitet bis Ende 2019 in folgenden Themenbereichen:

► Infoschwerpunkte zu Photovoltaik, Solarthermie,



Neubau und Sanierung von privaten Gebäuden
 ► Optimierung regionaler Mobilität und Öffentlichkeitsarbeit zu allen Aktivitäten
 ► Regionale Lebensmittelproduktion und klimagerechtes Gärtnern im Klimawandel
 ► Naschcken als Kulinarik- und Klima-Treffpunkte und Neophyten-Management
 ► VolksschülerInnen bearbeiten das Thema Klimaschutz im Klimaschutzgarten

► Perlen am Grünen Band Südsteiermark – Aufbau eines sanften Tourismus
 ► Unterstützung der Sanierung öffentlicher Gebäude, von Solarthermie Nutzungen im größeren Anlagenbereich, bei der Umstellung von Straßenbeleuchtung auf LED und Infoschwerpunkte zur Nutzung von Förderungen

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit! ■

Foto & Text:

DI Christian Luttenberger

Kooperations-PartnerInnen:

- **Stadtgemeinde Mureck (Träger)**
Bgm. Anton Vukan
- **Marktgemeinde St. Veit in der Südsteiermark,**
Bgm. Gerhard Rohrer
- **Gemeinde Murfeld**
Bgm. Ing. Werner Grassl Bakk. techn.
- **Energieagentur Weststeiermark,**
Dr. Irmtraud Pribas, Gerald Brandstätter
- **Energierregion Oststeiermark,** DI Christian Luttenberger
- **Regionale Unternehmen:** Hammer-Bau; Elektro Hohl; Nahwärme Lichendorf; Elektro Lafer; Genuss am Fluss; Hofer Brunnenbau Wasser Heizung; Architekt Andreas Höfer; Südbau Hoch- und Tiefbau; Kerngast Reisen; Franz Braunegger Installationen

Kontakt und Information:

Modellregions-Manager DI Christian Luttenberger
 Energierregion Oststeiermark
 Tel.: 0676/78400 86, E-Mail: christian.luttenberger@erom.at



SANITÄR
HEIZUNG

HAUSTECHNIK GABELJIC

+ 43 650 63 64 508

www.haustechnik-gabeljic.at

WÄRMEPUMPE
SOLAR

Sozialpartnertreffen in Mureck

Am 13. März trafen sich ÖGB Präsident Erich Foglar und AK Präsident Josef Pessler in Mureck, um sich über die Aktivitäten der Bioenergiebetriebe zu informieren.

Dabei wurden mit Dr. Heinz Kopetz, Dr. Christian Metschina, Karl Totter jun. und Karl Totter sen. sowie mit BR Bgm. Martin Weber und Vize-Bgm. Franz Neubauer interessante Themen zur Energiewende, zum Klimaschutz und Arbeitsmarkt besprochen. Das „Sorgenkind Biogasanlagen“ wurde ebenfalls eingehend diskutiert. Einigkeit herrschte darüber,

dass für ein friedliches Zusammenleben und zur Erhaltung nachhaltiger Lebensgrundlagen der Zusammenhalt aller Sozialpartner notwendig ist. Es bedarf großer Anstrengungen aller MitbürgerInnen, dass sie sich gemeinsam für ein friedliches Europa einsetzen. Der Energiepark Mureck ist ein interessanter Standort, wenn es um Klimaschutz, erneuerbare Energie und Arbeitsplatzsicherung geht. Erst vorige Woche hat sich die Gattin des Bundeskanzlers Frau Steinberger-Kern vor Ort informiert. ■

Fotos & Text: ÖKR Karl Totter



Vor der Murecker Biogasanlage (v.l.n.r.): Ing. Totter, Präs. Pessler, Dr. Metschina, BR Bgm. Weber, Präs. Foglar



Vor dem Nahwärmegebäude (v.l.n.r.): LK Stmk. Dr. Metschina, Dr. Kopetz, Ing. Totter, Präs. Foglar, ÖKR Totter, Präs. Pessler, BR Bgm. Weber, Vize Bgm. Neubauer.



Im Büro der Nahwärme Mureck (v.l.n.r.): Vize-Bgm. Neubauer, Ing. Totter, BR Bgm. Weber, Präs. Foglar, Präs. Pessler, LK Stmk. Dr. Metschina

Partner des Handwerks:
Sto-Farben und Sto-Putze
für höchste Ansprüche.

RADL GERALD
Malereibetrieb GmbH
Mureck - Graz

sto sto sto

www.sto.at

Neue Medien in der Stadtbücherei

Roman

Paulo Coelho: Die Spionin
 Julian Barnes: Der Lärm der Zeit
 Anna Weidenholzer:
 Weshalb die Herren Seesterne tragen
 Martin Suter: Elefant
 Elena Ferrante: Die Geschichte
 eines neuen Namens
 T.C. Boyle: Die Terranauten
 Jojo Moyes: Im Schatten das Licht
 Paul Auster: 4 3 2 1
 Hanya Yanagihara: Ein wenig Leben

Krimi/Thriller

Sebastian Fitzek: AchtNacht
 Ann Cleeves: Die Nacht der Raben

Sachbuch

Cornelia Stessl: Du machst Karriere,
 du Rabenmutter?
 Hugo Portisch: Leben mit Trump
 James Romm: Der Geist auf dem Thron:
 Der Tod Alexanders des Grossen und der
 mörderische Kampf um sein Erbe
 Jesper Juul: Liebende bleiben: Familien
 brauchen Eltern, die mehr an sich denken

Jugend

J.K. Rowling: Phantastische Tierwesen
 und wo sie zu finden sind
 Amy Ewing: Das Juwel –
 Der schwarze Schlüssel

Kinder

Alice Pantermüller: Mein Lotta-Leben
 Band 1 bis 5
 Renate Ahrens: Rettet die Geparde!
 (Deutsch-englischer Kinderkrimi)
 Mies van Hout: Heute bin ich
 Kerstin Kugler: Die geteilte Sonne

DVD

Bad Moms (Komödie)
 Call the Midwife (Serie)
 The Danish Girl
 Ein ganzes halbes Jahr (Romanverfilmung)
 Bridget Jones Baby (Komödie)
 Man lernt nie aus

DVD Jugend

Die Insel der besonderen Kinder
 (Fantasy-Abenteuer)
 Huntsman and the Ice Queen
 (Action-Abenteuer)

DVD Kinder

Elliot der Drache (Fantasy-Film)

Frühling in der Stadtbücherei Mureck



Wie gut tun nach einem kalten Winter die wärmenden Sonnenstrahlen! Wie sehr genießen wir die zarten Knospen und Blüten, das Erwachen der Natur!

Der Frühling hat aber auch in der Stadtbücherei Mureck Einzug gehalten. Sachbücher über Garten- und Dekorationsideen genauso wie Kinderbücher sowie Zeitschriften wie „Landlust“, „Servus“ oder „Die Steirerin“ widmen sich diesem Thema. Auch zum Thema „Garten“ können wir Ihnen einiges anbieten. Ob für Sie der „Weekendgärtner“ von Jolanda Engelbrecht oder doch „Der Garten“ von Deena Beverly und Barty Phillips oder eines der vielen weiteren Garten- und Naturbücher das Richtige ist, können Sie in der Bücherei erfahren.

Das Buch „Mein Kräutergartenjahr – Heilpflanzen vor der Haustür“ von Doris Maier aus Mureck beinhaltet zum Beispiel auch ein Kapitel über Kräuter im Frühling. Aber nicht nur der Garten möchte jetzt umsorgt werden, auch unsere Seele braucht nach der dunklen, kalten Winterzeit neuen Schwung. Zum Beispiel lässt sich das humorvolle Hörbuch „Glück kommt selten allein“ von Dr. med. Eckart von Hirschhausen auch neben der Gartenarbeit genießen. Und Humor tut unserer Seele bekanntlich sehr gut.

Für unsere jüngeren Leser können wir „Waldemars Gartenküche“ von Thea Roß empfehlen – ein Garten- und Kochbuch

für Kinder und Erwachsene. Die Rezepte und der Anbau sind gegliedert in der Reihenfolge, wie Obst und Gemüse im Jahresverlauf natürlich reifen und geerntet werden können.

Im Frühling findet auch jedes Jahr der große Frühjahrsputz der Natur statt, an dem sich auch die Gemeinde, die Vereine und Schulen in Mureck beteiligen. Um in Ihrem eigenen Haushalt Müll gleich zu vermeiden legen wir Ihnen „Zero Waste: Weniger Müll ist das neue Grün“ von Shia Su ans Herz.

Mit den Frühlingsgefühlen erwachen oft auch die Liebesgefühle. So finden sich viele romantische DVDs zum Thema „Liebe“ im Verleih der Stadtbücherei. „Ein ganzes halbes Jahr“ zum Beispiel ist eine wunderschöne und einfühlsame Verfilmung des gleichnamigen Romans von Jojo Moyes. Wir laden Sie ein – kommen Sie vorbei, machen Sie es sich in unserem Lesesessel gemütlich und suchen Sie sich Ihre Bücher, Zeitschriften, Hörbücher und DVDs für den Frühling aus! ■

Foto & Text:
Ulrike Kügerl

Neue Öffnungszeiten der Stadtbücherei Mureck!

Ab sofort ist die Stadtbücherei Mureck montags von 17 Uhr bis 19 Uhr und mittwochs von 16 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.



Schlafen Sie gut und sparen Sie schön!

Mit dem ÖBB Nightjet, dem Nachtreisezug der Österreichischen Bundesbahnen, reisen Sie bequem über Nacht zu vielen Zielen in Europa, sei es nach Deutschland, Italien, die Schweiz oder in andere europäische Länder. Während der Fahrt durch die Nacht lässt es sich im Schlaf-, Liege- oder Sitzwagen gut träumen. Am nächsten Morgen erreichen Sie ausgeruht und entspannt Ihr Reiseziel – direkt im Zentrum. Auf bestimmten Verbindungen können Sie auch Ihr Auto oder Motorrad am Zug mitnehmen. Unser freundliches Zugteam ist immer für Sie da und sorgt für Sicherheit, Nachtruhe und guten Service, um Ihnen die Fahrt so angenehm wie möglich zu gestalten.

Als die entspannte Alternative zu Flugreisen und Individualverkehr ermöglicht der ÖBB Nightjet Reisen im Schlaf – perfekt für alle, die ausgeschlafen und direkt im Stadtzentrum ankommen wollen. Dafür gibt es auch im ÖBB Nightjet die günstigen Sparschiene-Tickets, die preislich besonders attraktiv sind!

Kommen Sie in den Murecker Bahnhof in der City, lassen Sie sich beraten und planen Sie Ihre nächste Reise!



Vorsicht bei ungesicherten Bahnübergängen! DER ZUG IST IMMER STÄRKER!

Leider kommt es immer wieder zu Unfällen an ungesicherten Bahnübergängen. Halten Sie immer und vergewissern Sie sich, ob kein Zug kommt! Oder fahren Sie auch, ohne zu schauen, in eine Bundesstraße ein?

Schienenersatzverkehr

auf der S51/ Radkersburger Bahn

von Montag, 10. April, 7 Uhr bis Montag 24. April, 17.30 Uhr!



Hauptplatz 13 • Infos, Fahrpläne, Platzreservierung • Tel.: +43 (0)3472/3459

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 8.00–12.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr, Freitag: 8.00–16.00 Uhr

Umziehen?

Haus
bauen?

Wohnung
kaufen?

Sanieren?

Die Finanzierungs-Spezialisten in Ihrer Steiermärkischen Sparkasse haben die passenden Antworten auf Ihre Fragen.

Mit unserem neuen **Wohnkredit-Rechner** können Sie ganz einfach herausfinden

- ✓ welchen **Finanzierungsbetrag** Sie brauchen
- ✓ wieviel Ihr **Wohnraum** monatlich kosten wird
- ✓ wie hoch Ihre **Förderung** sein könnte

Mehr dazu online auf www.sparkasse.at/wohnkreditrechner



Für ein persönliches Beratungsgespräch vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit Ihrem Kundenbetreuer in Ihrer Filiale Mureck, Tel. 05 0100 - 36075.

**Steiermärkische
SPARKASSE**
Was zählt, sind die Menschen.

RAISER – Schöne Schuhe

Seit wann besteht das Schuhhaus Raiser?

Das Schuhhaus Raiser besteht seit 1. Jänner 1978. Bald sind wir 40 – ein Grund zum Feiern.



Franz Raiser



Marianne Raiser

Wer steht hinter dem Schuhhaus Raiser?

Das bin ich, Franz Raiser mit meinem Team. In Mureck sind meine langjährigen Mitarbeiterinnen Marina Goriupp und Waltraud Martinez um unsere KundInnen sehr bemüht. Meine Frau, Marianne Raiser, unterstützt mich sowohl mit ihrem kreativen und modischen „Know how“ als auch in der Buchhaltung.



Marina Goriupp und Waltraud Martinez

Wie viele Standorte betreibt das Schuhhaus Raiser?

In unserem Heimatort in St. Ruprecht an der Raab eröffneten wir im Jahr 1978 ein kleines Schuhgeschäft, siedelten dann aber aus Platzgründen sehr bald in ein größeres Geschäftslokal um. Da es sich als schwierig erwies, von den für uns interessanten Lieferfirmen kleinere Mengen an Waren zu bekommen, suchten wir nach einem weiteren Standort. So eröffneten wir im Jahr 1990 in dem, hoch über der Mur gelegenen, schönen Städtchen Frohnleiten, unsere zweite Filiale.

Die Mur begleitete uns schließlich auch im Jahr 2006 in das liebevolle Städtchen Mureck, wo wir unseren dritten Standort im ehemaligen, sehr erfolgreich geführten Schuhhaus Kosedner am Hauptplatz 34, eröffneten. Daher dürfen wir viele ehemalige Kosedner-KundInnen nun auch zu unseren KundInnen zählen.

Dank unserer drei Filialen haben wir, auf KundInnenwunsch, die Möglichkeit in Mureck bereits vergriffene Schuhe aus unseren beiden anderen Filialen zu besorgen.

Wie lautet Ihr Motto?

Wir sind der Meinung „Nur wer gut geht, dem geht's gut.“

Welches Sortiment hat das Schuhhaus Raiser anzubieten?

Damit es unseren Kunden gut geht, bemühen wir uns, in unseren Filialen schöne, modische Schuhe mit bester Passform zu leistbaren Preisen anzubieten.

Wir führen in unserem Sortiment eine große Auswahl modischer Damen- und Herrenschuhe vom Hausschuh bis zu Winterboots. Ein besonderes Augenmerk legen wir auf Berufssandalen und Berufspantoffel, denn in diesen Schuhen verbringt man besonders viel Zeit.

Wir bieten auch Schuhe mit losen Einlagen zum Herausnehmen, damit auf Wunsch die eigenen orthopädischen Einlagen getragen werden können.

So gibt es bei uns bekannte Schuhmarken, wie Ecco, Ara, Legero, Clarks, Fretz Men, Gabor, Rieker, Marco Tozzi, Waldläufer, Laufsteg, Tamaris, Skechers, Salomon, Rohde, Vital, Fit Flop, Geox, Jana und noch einige mehr, zu entdecken.



Passend zur Mode finden die Kundinnen bei uns schöne Handtaschen in vielen Farben und Designs.

Sie sind durch Ihre Filialen sehr viel unterwegs. Wie verbringen Sie Ihre wertvolle Freizeit?

Meine Frau und ich haben zwei Enkelkinder, mit denen wir sehr gerne unsere Freizeit verbringen. Da steht oftmals Wandern und Radfahren am Programm. Seit einigen Jahren spielen wir gemeinsam Golf. Das macht uns sehr viel Freude, da wir uns gerne in der Natur bewegen.

Abschließend noch die Frage: Wie gefällt es Ihnen in Mureck?

Mureck ist eine sehr schöne Stadt mit vielen netten Menschen, schönen Geschäften und gemütlichen Lokalen. Wir haben das Glück, dort zu arbeiten, wo andere Menschen ihren Urlaub verbringen. ■



Einladung zum Kasperltheater

Am Karsamstag, dem 15.4.2017 um 14 Uhr in der Musikschule Mureck und anschließend Ostereiersuchen!

Kasperl und Boing sind sehr aufgeregt, denn bald kommt der Osterhase... und tatsächlich sie müssen gar nicht lange auf ihn warten. Doch was ist das?! Der Osterhase ist verletzt! Beim Verstecken der Osternester ist er in ein Häufchen Müll getreten und braucht jetzt Erste Hilfe. Es stellt sich heraus, dass dieses Häufchen Müll nicht das Einzige ist – in ganz Kasperlhausen verteilt jemand Müll hinter Büschen und Bäumen statt ihn fachgerecht zu entsorgen! Wer könnte wohl der Übeltäter sein? Das Krokodil, der Teufel, die



Hexe oder gar ein Müllmonster? Mit lautstarker Hilfe der Kinder ist der Übeltäter zum Glück bald gefasst und einem fröhlichen Ostereiersuchen steht nichts mehr im Weg! Und wer war der Übeltäter? Kommt und seht selbst! ■

KundInnenmeeting anlässlich des Internationalen Frauentages

Zum 10. Mal veranstaltete die AMS-Zweigstelle Mureck ein KundInnenmeeting anlässlich des Internationalen Frauentages.

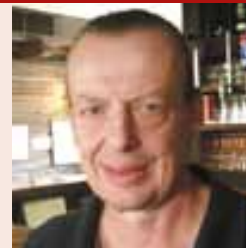
Auf Einladung der Organisatorin Daniela Derwaritsch (AMS) fanden sich 35 interessierte Frauen im AMS Mureck ein und haben sich zum Thema „Ich will mehr“ über geringfügige Beschäftigungsverhältnisse – Teilzeitarbeit und deren Auswirkungen auf das Lebens Einkommen – informiert. Mitgestaltet haben das ZAM (Zentrum für Ausbildungsmanagement Leibnitz und Feldbach) mit Informationen – Schwerpunkt Frauen in Handwerk



und Technik, INNOVA (Frauen- und Mädchenberatungsstelle Feldbach/Mureck) sowie die Kinderdrehscheibe. Weiters hat Gabriele Legat – Gendermainstreamingbeauftragte des AMS Steiermark – über das Thema Gleichstellung am Arbeitsmarkt berichtet. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg! ■

Genuss in MurEck

KOCHTIPPS



BÄRLAUCH-MOZZARELLA-LASAGNE

Zutaten für 6 Personen:

- 1 Pkg. Lasagneblätter
- Butter zum Ausstreichen
- Parmesan zum Bestreuen

Zutaten für die Fülle:

- 500 g Bärlauch
- 2 Schalotten
- 3 EL Olivenöl
- 600 g Fleisch-Tomaten
- 250 g Mozzarella
- Salz und Pfeffer (frisch gemahlen)

Zutaten für die Bechamelsauce:

- 60 g Butter
- 60 g Mehl
- 1 Liter Milch
- Salz und eine Prise Muskatnuß

Zubereitung: Für die Fülle die Bärlauchblätter grob hacken. Die Schalotten kleinwürfelig schneiden und in einer Pfanne mit Öl andünsten. Den Bärlauch dazugeben und kurz mitdünsten. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Danach Tomaten und Mozzarella in Scheiben schneiden. Für die Bechamelsauce die Butter in einem Topf erhitzen und das Mehl anschwitzen. Ein Viertel der Milch dazugeben und glatt rühren. Die restliche Milch nach und nach dazugeben. Mit Salz, Pfeffer und Muskatnuß würzen, 5 Minuten köcheln lassen (immer rühren) und dann von der Kochstelle nehmen. Eine Auflaufform mit Butter ausstreichen. Mit Lasagneblättern auslegen und mit Tomaten- und Mozzarellascheiben belegen. Den gedünsteten Bärlauch draufgeben und mit Bechamelsauce abschließen. Die nächste Schicht Lasagneblätter auflegen und belegen. Auf diese Weise weitermachen, bis die Zutaten verbraucht sind und mit einer Schicht Bechamelsauce abschließen. Nun noch mit frisch geriebenem Parmesan bestreuen. Die Bärlauch-Lasagne im vorgeheizten Backrohr bei 180°C ca. 45 Minuten backen.

Erika's Gasthaus

Hauptplatz 42, 8480 Mureck
Tel.: 03472/2668

8480 MURECK

HAUPTPLATZ 16

Tel. 03472/2109

**FLEISCHEREI
GASTHAUS
CATERING**



www.oberer-mureck.at

j.oberer@aon.at



Kinderfreunde Faschingszentrale Begegnungshalle Gosdorf

Grund zur Freude hatte das Kinderfreundeteam rund um Obfrau Helga WONISCH: Über 300 Kinder und Erwachsene waren der Einladung zum Kinderfasching gefolgt und sorgten für tolle Stimmung. DJ XXL Toni Scheucher servierte die perfekte musikalische Begleitung und die Ballettgruppe von Doris Trummer beeindruckte mit spektakulären Tanzeinlagen. Der Faschingssonntag 2018 kann schon vorgemerkt werden ...



Faschingsnachmittag für Alt und Jung in Oberrakitsch

Der Faschingsdienstagnachmittag wurde in Oberrakitsch wie jedes Jahr ausgelassen gefeiert und man sah viele kreative, ausgefallene und lustige Kostüme.



Für die Kinder gab es einen Kinder-DJ und es wurden auch viele tolle Spiele von Conny und Anabel veranstaltet. Ganz besonders freuten sich die Kinder über die Gratis-Krapfen. Der MSV Oberrakitsch freut sich schon darauf, auch nächstes Jahr wieder diesen närrischen Faschingsdienstag, 13. Februar 2018, Beginn: 14 Uhr im Kulturhaus Oberrakitsch zu feiern. ■



GESUNDE TIPPS



TRAINING FÜR DIE GRAUEN ZELLEN

Wir alle wünschen uns ein gutes Gedächtnis bis ins hohe Alter. Die gute Nachricht; wir können selber, mit Übungen, dazu beitragen, dass wir lange im Kopf fit bleiben. So wie die Muskelkraft, kann die Gehirnleistung, durch regelmäßiges Training verbessert werden.

Hier nun einige Tipps, wie Sie im Alltag, ihre grauen Zellen fordern können:

- Benutzen Sie für Alltagsaktivitäten, wie etwa Zähneputzen, bewusst die Hand, die Sie normalerweise dafür nicht benutzen.
 - Spielen Sie, so oft Sie dazu Gelegenheit haben! Ballspiele, Gesellschaftsspiele, Kartenspiele trainieren ihre Gehirnleistung.
 - Buchstabieren Sie Wörter. Erst vorwärts, dann rückwärts. Beginnen Sie mit einfachen Wörtern und steigern sie dann den Schwierigkeitsgrad.
 - Versuchen Sie sich Ihre Einkaufsliste zu merken. Beim Einkauf lassen Sie diese in der Tasche und kontrollieren erst vor der Kasse, ob sie an alles gedacht haben.
 - Freundschaften halten wach und jung! Pflegen Sie soziale Kontakte, knüpfen Sie neue Bekanntschaften. Der Austausch mit anderen Menschen stimuliert das Gehirn.
 - Kleiden Sie sich mit geschlossenen Augen an.
 - Hören Sie nie auf, etwas Neues anzufangen! Ein Instrument, eine Sprache, eine handwerkliche Fertigkeit lernt man nicht nur im Kindesalter.
 - Praktizieren sie das Kopfrechnen!
 - Lernen Sie im nächsten Urlaub einige neue Wörter in der jeweiligen Landessprache.
 - Tun Sie Dinge, die Sie bis jetzt noch nicht gemacht haben. Probieren Sie ein neues Kochrezept oder eine Handarbeitstechnik aus.
 - Singen, Tanzen und Musizieren eignen sich gut dafür einen regen Kopf zu bewahren.
- Bleiben Sie aktiv, neugierig und interessiert! Und vor allem: haben Sie Freude an dem was Sie tun, lachen Sie viel, denken sie positiv und stellen Sie sich mutig neuen Herausforderungen!

Marianne Pfeiler

Diplomierte Gesundheits-
und Krankenschwester



Komödienbühne Gosdorf auf turbulenter Flugreise

„Runter kommen sie alle“ versprach der Titel der diesjährigen Theaterproduktion der Komödienbühne Gosdorf.

Und dieses Versprechen wurde auch eingelöst. Zuerst wurden die über 1.600 BesucherInnen in den sechs Vorstellungen allerdings gehörig durcheinander gewirbelt.

Unter Regisseur Paul Kindler sorgte die Laien-Schauspieltruppe mit Obmann Manfred Schwinger für köstliche Unterhaltung. Beim aus Nah und Fern angereisten Publikum kommt auch die, dem jeweiligen Stück, angepasste Ausstattung der Begegnungshalle immer wieder gut an. ■



Viel Spaß beim Maskeneislaufen des ESV Mureck!

Endlich war der Winter wieder einmal ein richtiger Winter und so konnte der ESV Mureck unter Obmann Manfred Gepp zur großen Freude der 60 maskierten Kinder auf dem Murecker Eislaufplatz wieder das traditionelle Maskeneislaufen veranstalten.

Der Spaß für die Kids auf dem Eis war riesengroß und hier geht ein herzliches Dankeschön an Martina und Rene Fröhle vom

Alpenverein Mureck für das lustige Kinderprogramm. Zur Stärkung gab es Würstel und Krapfen, freundlicherweise von der Stadtgemeinde und den von Maria Tieber motivierten Krapfenspendern zur Verfügung gestellt. Auch dafür ein herzliches Danke! So hoffen wir alle, dass es auch 2018 wieder einen richtigen Winter mit (Masken)Eislaufen geben wird! ■

Unterstützung für pflegende Angehörige

In Österreich leben derzeit ungefähr 100.000 Menschen mit einer demenziellen Erkrankung.

Mit bewusstem Gedächtnistraining, regelmäßigen sozialen Kontakten und guten Gesprächen, mit sportlicher Betätigung sowie generell mit einem aktiven Lebensstil kann der Erkrankung vorgebeugt werden. Sie sind jedoch kein Garant dafür, dass Demenz nicht auftritt.

Jedem, der Anzeichen dieser Erkrankung bei sich vermutet, sei ein Besuch beim Facharzt für Neurologie empfohlen. Dieser kann, mit entsprechenden Untersuchungen, eine Diagnose stellen bzw. ausschließen. Es gibt bereits eine Reihe von Therapiemöglichkeiten, die die Erkrankung zwar nicht heilen, wohl aber den Fortlauf günstig beeinflussen können.

Die Erkrankung tangiert alle Lebensbereiche. Ein selbstständiges Leben, ohne Unterstützung, ist oft nur mehr schwer möglich. Angehörige müssen mehr und mehr die Aufgaben der Betroffenen übernehmen. Die Kommunikation und die Beziehungsfähigkeit leiden. Bei Fortschreiten der Erkran-

kung steigt die physische und psychische Belastung für den pflegenden Angehörigen. Ebenso wichtig wie die Diagnose, die passende Therapie und die liebevolle Betreuung für den Betroffenen, sind Entlastungsmöglichkeiten, Erholungsphasen und Unterstützungssysteme für die pflegen-

kann zu eigenen gesundheitlichen Problemen führen. Dies gilt keineswegs nur für Menschen, die Angehörige mit einer demenziellen Erkrankung betreuen, sondern für alle, die in der Familie pflegen. Rund 450.000 Menschen beziehen in Österreich Pflegegeld, 80% davon werden zu Hause gepflegt.



den Angehörigen. Auf jene, die aufopfernd, tagtäglich manchmal Übermenschliches leisten, wird oftmals vergessen. Nicht selten vergessen die Pflegenden selbst, auf ihre Bedürfnisse und Grenzen zu achten. Permanent in der Pflege gefordert, manchmal überfordert zu sein,

Damit wird nicht nur ein enorm wichtiger Beitrag zur Pflegeversorgung geleistet, sondern auch für die Mehrzahl der pflegebedürftigen Menschen eine persönliche, liebevolle Betreuung in der gewohnten Umgebung ermöglicht. Pflegende Angehörige

fühlen sich manchmal vom Gesundheitssystem im Stich gelassen. Informationen, die den Pflegealltag erleichtern würden, sind oft schwer zu bekommen. Von finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten erfahren Betroffene oft nichts. Für einen Austausch mit ebenfalls Betroffenen fehlt meistens die Zeit und die Kraft.

Der Pflegestammtisch der Gesunden Gemeinde Mureck bietet pflegenden Angehörigen die Möglichkeit Informationen über Entlastungsangebote, über finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten, über Hilfsmittel und Pflege Techniken zu erhalten. Es ist aber auch Platz für persönlichen Erfahrungsaustausch. Der Pflegestammtisch wird vierteljährlich, jeweils mit einem Schwerpunktthema, von Elisabeth Pfeiler (DGKP, Dipl. CC-Managerin) geleitet werden.

Wir starten mit dem Thema „Pflege und Betreuung bei demenziellen Erkrankungen“. Hierzu laden wir Sie in den Festsaal/Rathaussaal Mureck, am 4. Mai 2017 um 19.30 Uhr, zu einem FILM-ABEND ein.

Im Anschluss an den Film gibt es die Möglichkeit zum Gespräch, mit Mag.^a Julia Leinert vom Gerontopsychiatrischen Dienst, Mag.^a Ines Krenn von Styria Vitalis und Elisabeth Pfeiler. ■

Text:

Marianne Pfeiler

„Vergiss mein nicht“ (2013)

„Vergiß mein nicht“ ist ein Film über die Liebe – zwischen Mutter und Sohn, Eltern und Kindern, Mann und Frau. „Vergiss mein nicht“ ist auch ein Film über Alzheimer-Demenz – eine Erfahrung, die viele Familien erschüttert und verändert. „Vergiss mein nicht“ – persönlich, warmherzig, humorvoll und optimistisch. David zieht wieder zu Hause ein und übernimmt für einige Wochen die Pflege seiner demenz-

erkrankten Mutter Gretel, um seinen Vater Malte zu entlasten, der sich seit seiner Pension vor fünf Jahren um seine Frau kümmert. Während Malte in der Schweiz für ein paar Wochen neue Kraft tankt, versucht sich David als Pfleger seiner Mutter. Mit dem Einverständnis der Familie dokumentiert er seine Zeit mit Gretel: David ist plötzlich Sohn, Betreuer und Dokumentarfilmer in einer Person.





So geht echte Teamarbeit!

Wir warten nicht auf den Frühling, wir bringen selbst frischen Wind rein! Manchmal kommt eben das Motto ganz von allein, ist geblieben und hat die Teilnehmer des ersten JUZ-Startworkshops zu vielen Ideen und Wünschen inspiriert.

21 Teilnehmer sind unserem Ruf in den umliegenden Gemeinden und Schulen gefolgt. Das Ziel: Für das neue Jugendzentrum einen Namen und ein Logo zu finden. Noch wollen wir natürlich nicht zu viel verraten, aber so viel sei bereits gesagt: Drei Vorschläge für ein

Logo sind in der engeren Auswahl – bei einem Folgeworkshop wurde daran noch heftigst gefeilt. Der Sieger – inklusive einem neuen Namen – wird dann per Whatsapp-Voting ermittelt.

Doch die Namensfindung war nur die Einstimmung beim Startworkshop, denn in Phase zwei ging es bereits um die ganz konkrete Planung für das Innenleben des Jugendzentrums – und zwar durch jene, die hier künftig ihre Freizeit verbringen wollen. Die Bandbreite an Wünschen war enorm! Was uns allerdings be-

sonders freute, war der rote Faden, der sich durchzog und der heißt: nicht ohne mein Team! Die Kids wollen ihre Freizeit vor allem gemeinsam verbringen.

Die Ideen ließen auch nicht lange auf sich warten. Ein kleiner Auszug gefällt? Gemeinsam Musik hören, es sollen Konzerte stattfinden, ein Girls-Corner ist ebenso erwünscht, wie diverse Workshops – wie etwa Graffiti sprayen. Ebenso auf der Liste steht ein Wuzzler, aber auch gemeinsames Kochen. Für uns nicht nur ein Auftrag, sondern auch eine Be-

stätigung – wollen wir doch künftig einmal pro Woche mit den Kids gesund kochen und essen. Auch unser Garten soll dafür genutzt werden.

Nach einer kurzen Stärkung ging es dann auch gleich voller Elan weiter: Die Raumgestaltung stand auf der Tagesordnung. Mit ausgedruckten Grundrissen der Räumlichkeiten wurde das Jugendzentrum kurzfristig zum Architekturbüro umfunktioniert. Die Entwürfe der Kids wurden dann mit einem Computerprogramm in 3D-Grafiken umgesetzt.

Und der Frühling? Der muss sich in Sachen Neustart wohl eher nach uns richten, denn die Renovierungsarbeiten sind in vollem Gange.

Was haben wir bereits geschafft: Der alte Parkettboden glänzt wieder, die Wände sind neu gestrichen, die Küche bereits bestellt. Es riecht nicht nur nach Neubeginn, es ist auch einer.

Wenn wir kurz verschlafen, dann träumen wir bereits von der Eröffnung – die aller Voraussicht nach im Frühsommer stattfinden kann. Am Ablauf wird gearbeitet – der ist aber noch geheim. Worauf wir uns aber am meisten freuen: Auf Euch natürlich! ■

*Fotos & Text:
Lebenshilfe Radkersburg*

LANDMASCHINEN-SÄGEWERKSREPARATUREN UND MONTAGE

WERKZEUGBAU - CNC FERTIGUNG



Maschinenbau GmbH

**A-8480 Mureck
Eichfelderstraße 20**

ULRICH

**Telefon 03472 / 24 34, Telefax 03472 / 24 34-6
E-Mail: office@ulrich-maschinenbau.at**

Neues aus den Murecker Schulen

Slowenisch-Unterricht an der VS Mureck

Im heurigen Schuljahr nehmen einige SchülerInnen an der unverbindlichen Übung Slowenisch, unter der Leitung von Zeljka Platzer-Papic BEd. teil. Zusätzlich wird noch an zwei Vormittagen im Schuljahr eine Begegnung mit SchülerInnen der Partnerschule Apace bzw. Stogovci angeboten. Unsere Kinder besuchten unsere Freunde jenseits der Grenze bereits vor Weihnachten. Das Besondere war, dass die Schule in Stogovci neu aufgebaut wurde. Nach dem Rundgang durch alle Räume und Stärkung im gemütlichen Essraum, wurden die Kinder in drei Gruppen aufgeteilt und haben selbstständig vermisch mit SchülerInnen aus Stogovci überwiegend aus Naturmaterialien zum Thema Weihnachten

großartige Kunstwerke geschaffen, die dann auch mitgenommen wurden.

Ein Gegenbesuch von unseren Freunden aus Slowenien ging Ende Februar über die Bühne. Wir haben eine Präsentation über unsere Sehenswürdigkeiten in unserem schönen Bundesland Steiermark in slowenischer und deutscher Sprache vorbereitet. Wir stellten ihnen den Uhrturm und das Kunsthaus in Graz, den Erzberg, die Lurgrotte, das Pferdestüt von Pieber, die Basilika von Maria Zell, Peter Rosegger, den Styriass Park, das Schloss Seggau, die Riegersburg und als Abschluss die Zotter Schokoladenfabrik vor. So konnten wir auch Interesse wecken, den einen oder anderen Ort im ankommenden Frühling zu besuchen. Um das neue Wissen und die schönen Plätze gut zu ver-

ankern, bekam jedes Kind ein Arbeitsheft mit Farbfotos.

Es wurden bereits die Ideen für das nächste Schuljahr geschmiedet, die bleiben aber vorerst noch ein Geheimnis. Es wird auf jeden Fall wieder sehr spannend.

Ein besonderer Dank ergeht an die Eltern, die uns vor Weihnachten nach Slowenien begleitet haben, an Dir. Trummer Hermine und an Dir. Violeta Kardinar für Unterstützung und Befürwortung dieser Partnerschaft. ■



Fotos & Texte: VS Mureck

Smoveys schwingen im Schulalltag der VS Mureck

„Training von Kindheit an hilft spielerisch das Gesundheitsbewusstsein zu entwickeln bzw. zu vertiefen!“ Am 14. und 15. Februar zeigte Silvia Pein-Mally (zertif. Smovey Coach) allen SchülerInnen der Volksschule wie Smoveys funktionieren. Bei den Kindern wurde schnell die Begeisterung an der Bewegung geweckt. Sie hatten sofort Spaß am Schwingen und es zauberte allen ein Lächeln ins Gesicht. Danke dem Bgm. Anton Vukan für die finanzielle Unterstützung dieses Projektes.



2.b Klasse und Volksschullehrerin Fassel Ruth

Faschingsdienstag in der Volksschule Mureck!

Elternvereinsobfrau Jasminka Pucher und die fleißigen Hände von Isabella Rossmann und Claudia Tuschaden backten in der Früh gemeinsam zu Hause Faschingskrapfen für alle SchülerInnen und auch LehrerInnen der Schule. Die Mütter bereiteten im Turnsaal für die Kinder als Überraschung zwei Tänze vor und dann ging es ans Krapfenschlemmen. Auch ein Getränk für jedes Kind wurde spendiert! Im Namen der VS Mureck ein herzliches Danke dem engagierten Elternverein!



Pausenzeitung

Die Pausenzeitung für Kinder von der KLEINEN ZEITUNG bot den SchülerInnen viel Lustiges, Aktuelles, Neues, Spannendes und Witziges. Die Kinder der 3.a Klasse beschäftigten sich über eine Woche mit der Pausenzeitung. Danach wurde noch ein Teil der Leserallye beantwortet und besprochen.



v.l.n.r.: Julija, Rosa, Patrick und Johannes

Diplomarbeit an der HLW/BFW Mureck

Ein kleiner Garten mit großer Wirkung

Im Rahmen unserer Diplomarbeit „Ein kleiner Garten mit großer Wirkung“ haben wir an unserer Schule bei unserem Informationsstand am Tag der offenen Tür selbsthergestellte Produkte verkauft. Diese haben wir aus unseren Kräutern, die wir selbst angebaut und geerntet haben produziert. Den Erlös im Wert von 200 Euro spendeten wir, Julia Käfer, Julia Prezelj und Ingrid Primožic an die Österreichische Kinderkrebshilfe.



v.l.n.r.: Julia Käfer, Julia Prezelj, Ingrid Primožic.



Raiffeisenbank Mureck
www.rbmureck.at

DIE BESTEN VORTEILE:
CHECK ICH MIR

Als Mitglied im kostenlosen Raiffeisen Club zahle ich bei rund 450 Partnern weniger Eintritt, gehe in coolen Läden günstiger shoppen und hole mir regelmäßig Goodies ab. Nähere Infos in deiner Raiffeisenbank!
www.raiffeisenclub.at/steyermark

DAS ERSTE JUGENDKONTO MIT GRATIS UNFALLVERSICHERUNG UND BURTON-RUCKSACK.
Mehr Infos bei deiner Raiffeisenbank. Ab 14 Jahren, in allen österreichischen Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.



Das neue Kommando mit allen Geehrten, der Jugend und den Ehrengästen



HBI Hermann Haas, OBI Rene Wagner

In der Wahlversammlung vom 11. Februar 2017 wurde das Kommando der FF Gosdorf neu gewählt.

In den nächsten 5 Jahren wird Hermann Haas als Kommandant und Rene Karl Wagner als Kommandantstellvertreter die Feuerwehr führen.

Die Mitglieder der Feuerwehr Gosdorf bedankten sich bei:

- ▶ OBI Karl Hanzlich
- ▶ BI Johann Niederl
- ▶ BM Franz Röck

FF Gosdorf hat gewählt

für Ihre Leistungen um das Feuerwehrwesen in Gosdorf. Sie erhielten aus dem Händen von OBR Johann Edelsbrunner, ABI Gottfried Haas und Bürgermeister Toni Vukan die Verdienstmedaille d. BFV Radkersburg. HFM Martin Röck und HFM Franz Wolkingner wurden für die 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Als erste Frau in der Feuerwehr Gosdorf wurde Melanie

Fink zur Löschmeisterin ernannt. Die Feuerwehr ist ein COOLES Hobby – so traten Jan Laposcha, Sven Schafferhofer und Finn Schnideritsch der Feuerwehr bei.

Eine Kennzahl zum Schluss: Wir haben im Jahr 2016 „10.000 Stunden“ für die Sicherheit im Löschbereich Gosdorf gearbeitet! ■

*Foto & Text:
Bagola-Niederl*

Freiwillige Feuerwehr | Tag der offenen Stadt Mureck | Feuerwehrtür



Für Speis und Trank wird bestens gesorgt

VERSICHERN heißt VERTRAUEN

VERTRAUEN SIE NICOLE MAY.

Mit den ersten Frühlingsstrahlen freuen wir uns auf die Aktivitäten im Freien. Endlich wieder mit dem Fahrrad fahren oder skaten. Die Kinder klettern auf Bäume und spielen begeistert Fußball. Gleichzeitig gilt es viele Arbeiten im Garten und Haus zu erledigen. Statistiken bestätigen allerdings, dass es gerade bei diesen Tätigkeiten häufig zu Unfällen und schweren Verletzungen kommt.

Daran sollten Sie rechtzeitig denken und sich über eine passende Unfallversicherung informieren. Individuelle Pakete sichern Einzelpersonen oder Familien ab. Ich empfehle Ihnen eine Unfallversicherung, die rund um die Uhr und weltweit für Deckung sorgt. Sie benötigen eine Unfallversicherung, die Bergkosten zu Land und zu Wasser übernimmt. Vergessen Sie Ihre Kinder nicht und nutzen Sie kostengünstige Familienmodelle.

Lassen Sie sich von mir unverbindlich beraten und erfahren Sie Details zur Unfallinvalidität, zur Unfallrente und zur Soforthilfe. Als Ihre geprüfte, unabhängige Versicherungsmaklerin werfe ich gerne und unverbindlich einen Blick auf Ihre bestehenden Polizen. Rufen Sie mich an **+43 664 5376 603** und vereinbaren Sie einen vertraulichen Termin!





Viele Traditionen, die in Oberrakitsch wohnen

Fit mit Spaß bringt allen was

In der Gemeinschaft den Körper, den Geist und auch die wertvolle Freundschaft mit Freude, Bewegung und Entspannung in Schwung halten, das sind die Ziele in unseren Turnstunden. Und diese feiern heuer schon das 10-jährige Jubiläum. Mit Musik im Hinter-

grund gibt es nach dem warm-up im Aerobic-Stil funktionsgerechte Übungen für Schultern, Wirbelsäule und Gelenke, sowie eine Kräftigung und Dehnung verschiedener Muskelgruppen. Für Abwechslung sorgen Turnübungen im Stehen, auf der Matte, am Sessel und mit verschiedenen Handgerä-

ten wie Luftballon oder den Smovey-Ringen. Aber auch das Lachen und Wohlfühlen dürfen beim Training keinesfalls zu kurz kommen! So werden neben der körperlichen, auch die mentale Leistungsfähigkeit und die Freude an der Bewegung mit Spaß und guter Laune in der Gemeinschaft gestärkt und

die Entspannungsphase mit verschiedenen Übungen und Spielen zum Schluss hat auch seit 10 Jahren ihren Fixpunkt in unseren gemeinsamen Stunden. Wir haben viel Freude miteinander und ich als Übungsleiterin sage ein herzliches Danke allen Damen fürs Dabei sein und der Freiwilligen Feuerwehr Oberrakitsch ein großes Dankeschön für das Bereitstellen des Übungsraumes im Rüsthaus! ■

*Fotos & Text:
Anabel Maller*

Übung macht den Meister ...



Kochen und Backen Workshops in Oberrakitsch

Winterzeit ist aber nicht nur Gymnastikzeit in Oberrakitsch – auch das Backen kommt nicht zu kurz! Schaut man doch in der kalten Jahreszeit besonders gern durchs Backofenfenster und genießt den guten und warmen Duft in der Küche. So gibt es immer wieder wertvolle Tipps und Tricks und neue Rezepte von unseren beiden Ortsbäuerinnen Claudia Knopf und

Rosi Kohlroser wie zum Beispiel bei den Germteigbackkursen oder beim Strudelbacken im heurigen Februar. Viele fleißige und motivierte Hände greifen zusammen und im Nu gibt es zahlreiche, gute Köstlichkeiten zum Verkosten und zum Mitnehmen. Beim gemeinsamen Herstellen der besonderen Leckereien wird auch wieder die Ortsgemeinschaft gestärkt und viel Spaß, wertvolles Dazulernen und Freude

als auch guter Appetit beim Nachbacken und genießen daheim ist jedes Mal garantiert! Und auch bei diesem Rezept und dieser Köstlichkeit läuft einem das Wasser im Munde zusammen:

Das Rezept für ein glückliches und zufriedenes Leben

„Man nehme 12 Monate, putze sie sauber von Neid, Bitterkeit, Geiz, Pedanterie und zerlege sie in 30 oder 31 Teile, sodass der Vorrat für ein Jahr reicht. Jeder Tag wird einzeln angeordnet aus 1 Teil Arbeit und 2

Teilen Frohsinn und Humor. Man füge 3 gehäufte Esslöffel Optimismus hinzu, 1 Teelöffel Toleranz, 1 Körnchen Ironie und 1 Prise Takt. Dann wird die Masse mit sehr viel Liebe übergossen. Das fertige Gericht schmücke man mit einem Sträußchen kleiner liebevoller Aufmerksamkeiten und serviere es täglich mit Heiterkeit und einem strahlenden Lächeln.“

*Katharina Elisabeth v. Goethe
(1731–1808)*



Süße oder pikante Fülle – beim Strudel passt dieselbe Hülle.



Jungjägerangelobung bei der Waldjagd in Oberrakitsch

Am 19.11.2016 fand wie jedes Jahr in Oberrakitsch die traditionelle Waldjagd statt – In diesem Jahr mit Jungjägerangelobung. Wie jedes Jahr veranstaltete der Jagdverein Oberrakitsch eine Waldjagd im traditionellen Sinne. Der Jagdleiter und Obmann Hubert Ottenbacher eröffnete den Jagdtag. Anschließend begann die Jagd mit einigen gut organisierten Treibern, sodass ein gefahrenloser Ablauf gewährleistet war. Zu Mittag wurde im Kulturhaus Oberrakitsch ein Mittagessen zur Verfügung gestellt. Nach dem anschließenden Jagdnachmittag fand die traditionelle Streckenlegung statt, bei der dem Wild die letzte Ehre erwiesen wurde. Die Besonderheit an diesem Tag war jedoch, die ehrenvolle Aufgabe des Jagdverein Oberrakitsch, im sogenannten „Schüsseltrieb“ die beiden Jungjäger Tobias Mauko und Fabian Schneider zum Jäger zu schlagen.

Dieser zeremonielle Akt wurde durch einen von Jägern bestimmten „Weihbischof“ (dargestellt von Franz-Alois Puntigam) und dem auserwählten „Jagdgericht“ (dargestellt von Hermann Flock, Hubert Ottenbacher und Josef Pein) durchgeführt. Die Jägerrehrung wurde im Beisein der eingeladenen Dorfbevölkerung Oberrakitsch durchgeführt.

Andrea Puntigam sorgte für die musikalische Umrahmung. Für das kulinarische Wohl wurde ein Wildschweingulasch, zubereitet von Fam. Mauko, den Gästen serviert.

Mit diesem Bericht möchte sich der Jagdverein Oberrakitsch bei der Ortsbevölkerung bedanken. Dank gilt auch den fleißigen Händen, die den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung ermöglicht haben. Weidmannsheil wünscht der Jagdverein Oberrakitsch ■



Dartturnier der FF Oberrakitsch

Beim 22. Dartturnier der FF Oberrakitsch holte sich diesmal René Baumann den Gesamtsieg. Der zweite Platz ging an Gerald Barbic und der dritte Platz an Lederhaas Helmut aus Oberrakitsch. Der diesjährige Tagessieg ging unter 22 Tagessiegern an Eska Wolfgang, ebenfalls aus Oberrakitsch. An den 22 Spieldagen wurden wieder gespielt, gelacht und natürlich um jeden Punkt gekämpft. Ob Alt, ob Jung, ob Frau oder Mann jeder war mit großer Begeisterung dabei.

Es gab wieder viele wertvolle Preise zu gewinnen. Die ersten drei Preise waren diesmal Murecker Einkaufsgutscheine, die guten Anklang fanden.

- | | |
|------------------------|----------------------|
| 1. Rene Baumann | 6. Wolfgang Eska |
| 2. Gerald Barbic | 7. David Baumann |
| 3. Helmut Lederhaas | 8. Rene Buchmaier |
| 4. Rene Potzinger | 9. Philipp Schneider |
| 5. Philipp Strahlhofer | 10. Gabriel Ortner |

Hallo liebe Kinder, wir helfen dem Osterhasen!



Der Frühling macht sich schon wunderbar bemerkbar und die Vorfreude auf Ostern ist auch schon riesengroß. Wir laden euch Kinder herzlich ein, dem Osterhasen beim Eierfärben, Nesterl backen, Basteln und Malen zu helfen. An jeder Ecke wird fleißig gezeichnet, gemalt, gebastelt, gebacken und vor allem beim Eierfärben wird dem Osterhasen hilfreich unter die Arme gegriffen. Wenn Ihr zwischen 4 und 13 Jahre alt seid und Lust habt, dem Osterhasen zu helfen, dann meldet euch schnell an unter Tel. 0664/3206040 und kommt am 12. April von 15 Uhr bis 17.30 Uhr zu Anabel Maller nach Oberrakitsch 132 in die Osterwerkstatt.

Conny, Lisa und Anabel



Mitzubringen: Schürze, Körbchen für Gebackenes und Gebasteltes, ausgeblasene Eier und 8 Euro. Für Jause und Getränke ist gesorgt! Wir freuen uns auf euer Kommen und einen lustigen Nachmittag!



v.l.n.r.: Johanna Frey, Dominik Holy, Christoph und Günther Pendl.

Zwei Schüler der Musikschule Mureck beim Solistenwettbewerb prima la musica

Dominik Holy und Christoph Pendl, beide Schüler von Musikschuldirektor Mag. Günther Pendl, vertrauten heuer die Musikschule Mureck beim Solistenwettbewerb prima la musica.

Der zwölfjährige Dominik Holy erspielte heuer bereits zum zweiten Mal nach 2015 einen ersten Preis, und der elfjährige Christoph Pendl erreichte bei seinem ersten An treten einen zweiten Preis. Beide traten in der Altersgruppe I an.

Nachdem im Vorjahr die Tasten-, Streich- und Zupfinstrumente an der Reihe waren, war prima la musica in diesem Schuljahr wieder für Blas- und Schlaginstrumente ausgeschrieben. Bei diesem Wettbewerb, bei dem sich die Elite aller steirischen Musikschüler trifft, können sich Schülerinnen und Schüler mit ihresgleichen messen.

Eine umfangreiche Vorbereitung war für diesen Wettbewerb nötig, die beide in den letzten Wochen zusammen mit

ihrem Lehrer mit viel Fleiß absolvierten.

Obwohl beide in der Musikschule Mureck viele ergänzende Fächer absolvieren und bei ihren Musikkapellen, der GTK Mureck und der Stadtkapelle Bad Radkersburg als Leistungsträger nahezu nie fehlen, haben sie die zusätzlichen Übungs- und Probeinheiten mit der Einstellung eines Profis absolviert. Das zeigt, dass Vorbilder durchaus auch in der Jugend zu finden sind. Trotz ihres jugendlichen Alters ha-

ben Dominik und Christoph schon eine erstaunliche musikalische Reife erreicht, die sich in ihren herausragenden solistischen Darbietungen widerspiegelt. Das bestätigte auch die Jury beim anschließenden Beratungsgespräch. Bewertet wird bei diesem Wettbewerb nämlich die künstlerische Gesamtleistung mit Kriterien wie musikalische Ausdrucksfähigkeit, Darstellung der Werke und stilistisches Verständnis. Technische Perfektion ist ohnehin eine Selbstverständlichkeit.

Souverän am Klavier begleitet wurden beide Schüler von Mag.^a Johanna Frey, die für die Korrepetition an der Musikschule Mureck zuständig ist. Das musikalische Verständnis zwischen Solisten und Korrepetitorin ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für das Gelingen eines Soloprogramms.

Die Musikschule Mureck gratuliert sehr herzlich zu diesem großartigen Erfolg. ■

Foto & Text:
Mag. Günther Pendl

IHR PARTNER IN ALLEN BAUFRAGEN



Planung - Ausführung
Generalunternehmung

FROHNWIESER

BAU GmbH.

Bauunternehmung Seit 1848

8480 Mureck, Tel. 03472 / 2126 Fax: DW-6

www.frohnwieser.at

Vierte Teilnahme am Bundeswettbewerb „Prima La Musica“



Am 13. März erfolgte die vierte Teilnahme unseres Klarinettenisten Michael Sabotha am Landeswettbewerb „Prima La Musica“ im Johann-Joseph-Fux Konservatorium in Graz in der Altersgruppe IVplus.

Wie auch bereits in den Jahren 2011, 2014 und 2015 erreichte Michael Sabotha auch diesmal wieder einen 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb. Michael Sabotha ist Schüler des Musikgymnasiums Dreihackengasse in Graz und wird von Mag. Reinhard Uhl am Johann-Joseph-Fux-Konservatorium in Graz unterrichtet.

Wir können uns sehr glücklich schätzen einen so ehrgeizigen und erfolgreichen Ausnahmeklarinettenisten wie Michael in unseren Reihen zu haben. Ein riesiger Dank gilt aber auch der Musikschule

Mureck, allen voran Mag. Günther Pendl und Mag.^a Johanna Frey für die erstklassige Ausbildung von Musikschülern und die regelmäßige, perfekte Vorbereitung von Jungmusikern unseres Vereines für diverse Wettbewerbe – egal ob „Prima La Musica“, Musik in kleinen Gruppen oder Leistungsabzeichen des Steirischen Blasmusikverbandes. Neben Michael Sabotha nahm auch unser Trompeter Dominik Holy am Wettbewerb „Prima La Musica“ teil und erreichte den 1. Preis.

Herzliche Gratulation im Namen der GTK Mureck für diese herausragende Leistung und viel Erfolg beim Bundeswettbewerb in St. Pölten! ■

*Text & Foto:
Max Schafzahl*



MI
24
MAI
2017
**SCHLUSS-
KONZERT**

UM 19:00 UHR
IN DER NMS D. GORITZ
EINTRITT FREI!

DIE SCHÜLERINNEN UND LEHRERINNEN FREUEN SICH
AUF IHREN BESUCH.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:
WWW.MS-MURECK.AT | OFFICE@MS-MURECK.AT | 0004 13 00 940



DO
1
JUN
2017
**SCHLUSS-
KONZERT**

UM 18:30 UHR
IN DER BEGEGNUNGSHALLE GOSDORF
EINTRITT FREI!

DIE SCHÜLERINNEN UND LEHRERINNEN FREUEN SICH
AUF IHREN BESUCH.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER:
WWW.MS-MURECK.AT | OFFICE@MS-MURECK.AT | 0004 13 00 940

4. MURECKER AULAUF

Samstag, 24. Juni 2017 ab 15 Uhr

Anmeldung:
www.murecker-aulauf.at
www.zeitnehmung.at



Foto: fotolia

Auch heuer findet wieder die Murecker Lauf- bzw. Walkingveranstaltung für JUNG und ALT statt.

Aber es gibt dabei eine Erneuerung. Für die Walker und smoveyWALKER gibt es nur mehr eine Mittelzeitwertung. Dabei werden bei Männern und Frauen getrennt jeweils die schnellste und langsamste Zeit addiert und der Mittelwert berechnet. Sieger ist derjenige, der dem Mittelwert am nächsten gekommen ist. Dabei haben alle Teilnehmer/Innen die Chance auf den Gewinn der schönen Geschenkskörbe mit regionalen Schmankerln. Wir starten heuer ab 15 Uhr mit den Kinderläufen und ab 17 Uhr folgen die Hauptläufe auf der wunderschönen Strecke durch die Murecker Au.

Erfreulich ist auch die Mitarbeit des smoveyTEAMS mit Läuferbetreuung, Kinderaufwärmprogramm und einem eigenen smoveyWALKINGBEWERB. Diese sportliche Veranstaltung soll wie bisher ein Anreiz für Kinder, Jugendliche und Erwachsene der Region sein, sich im sportlichen Wettkampf zu messen und Spaß an der Bewegung zu finden. Ganz besonders möchten wir uns auch beim Direktor der MS Mureck Mag. Günther PENDL bedanken, der mit dem Jugendorchester die Veranstaltung eröffnen wird. Ebenso Dank an den Hauptsponsor RAIBA, an BILLA,

UNIQA Martin REICHARD und die Stadtgemeinde MURECK. Das Gasthaus Erika mit Alex BREINER wird die Sportler und Besucher verwöhnen. Das Cafe HARING mit Sabine Haring wird wieder mit einem Eisstand vertreten sein und es gibt auch einen Weinstand mit erlesenen Weinsorten. Nach der Siegerehrung unterhält sie ab 18 Uhr noch der ALONE UNDER HOLDER, der für beste Stimmung garantieren wird. Das Organisationsteam rund um Peter RAFFLER, Gerald WISIAK, Christian KRAINER, Markus NEUBAUER, Mandi PITTERS, Gerhard

KRAINER und Matthias BATRUEL vom Tourismusverband Mureck hoffen natürlich auf zahlreiche Anmeldungen und auf ein zahlreiches Publikum, das mit einem tollen Rahmenprogramm bestens unterhalten werden soll. Im gleichen Atemzug möchten wir uns bei allen Helferinnen und Helfern, bei den zahlreichen Sponsoren der Region und ganz besonders auch der HLW Mureck für ihr Engagement bedanken! Außerdem bekommen die TeilnehmerInnen heuer das erste Mal sofort die entsprechenden Teilnahmebestätigungen! ■

Text: Peter Raffler

Die SHOW kann beginnen!

Für Ihr kulinarisches Wohl sorgt Gasthaus Erika

14.30 Uhr: Eröffnung mit dem Jugendorchester der MS Mureck

15.00 Uhr: Kinderlauf: Start und Ziel: Hauptplatz Mureck

15.45 Uhr: Jugendlauf

16.30 Uhr: Walker + smoveyWALKER

16.35 Uhr: Jugendorchester der MS Mureck

17.00 Uhr: Hauptläufe

19.00 Uhr: Alone Under Holder

Anmeldungen: www.murecker-aulauf.at, über den Link auf der Facebookseite oder www.zeitnehmung.at

WADIASCH
 Fenster-Türen-Tore

Sonnenschutz - Zäune - Montage

Weitersfeld 13

8473 Weitersfeld an der Mur

Büro: 0664 / 134 16 11

Franz Wadiasch Tel: 0664 583 63 20

E-Mail: franz.wadiasch@fenster.wf

BAYERWALD®
 FENSTER - HAUSTÜREN
 ein Leben lang - sicher!

W6 W6 Sonnenschutz
 ... und mehr
 SONNENUCHT-DESIGN



Planung - Verkauf
 Montage - Service

Aktion -20% auf alle erhältlichen Produkte der Fa. Wadiasch bis 30.04.2017



Eichfelds Judoka auf Medaillenjagd

Eichfelds Judoka bereiten sich neben dem Heimtraining bei Trainingslagern und Kadertrainings im steirischen Landesverbandsstützpunkt auf die nächsten Herausforderungen vor. Die Landesmeisterschaft U/12 und U/18 sowie die erste Runde der Landesliga Männer steht vor der Tür. Danach geht es weiter nach Oberwart zur U/16 Staatsmeisterschaft. Ebenso laufen die Vorbereitungen zur Gürtelprüfung auf Hochtouren. In der Ottersbachhalle finden die nächsten Saisonhöhepunkte des Vereins statt. Das sind am Samstag, dem 10. Juni, die Landesmeisterschaften U/14 und U/23 mit der Landesliga der Männer in der zweiten Runde. Am Sonntag, dem 11. Juni, wird der Vulkanlandcup ausgetragen. Wer Interesse hat, sich körperlich zu betätigen und dabei Selbstverteidigung zu erlernen, sowie Spaß an der Bewegung hat, hat die Möglichkeit in der VS Mureck jeden Freitag (an Schultagen) von 16.30 bis 18 zu einem Schnuppertraining vorbei zu kommen.



Murecker AuLauf-Lauftreff

P.I.N. Fitness veranstaltet ab 9. April jeden zweiten Sonntag bis zum Murecker AuLauf am 24. Juni 2017, einen Lauftreff. Dieser wird in zwei Gruppen aufgeteilt (5 und 10 km). Treffpunkt ist um 10 Uhr vor dem P.I.N. Fitnessstudio – Duschmöglichkeiten sind gegeben (für Nicht-Mitglieder um EUR 1,-). Anmeldung unter office@pin-fitness.at



Mit SMOVEY zu mehr Fitness, Beweglichkeit und Kraft

Das außergewöhnliche Gesundheitssportgerät mit österreichischer Identität „erobert“ nun auch die gesunde Gemeinde Mureck: Die Bewegung mit den grünen smoveyVIBROSWING-RINGEN macht nicht nur Spaß, sondern VITALISIERT, MOBILISIERT und ENTSPANNT den gesamten Körper über die Handreflexzonen und wirkt sich positiv auf Gesundheit & Wohlbefinden aus. Die gelenksschonenden Schwung-RINGE bieten ein vielfältiges Bewegungsprogramm: in der Natur, im Wasser oder zuhause und sind für alle – ob Jung oder Junggebliebene – bestens geeignet! Erleben auch Sie die positive smoveyWIRKUNG und schwingen Sie mit!



smoveyINFO-VORTRAG: Theorie & Praxis (Eintritt frei)
Donnerstag, 27. April 2017, 19 Uhr, Rathaus Mureck

smoveyWALKING-KURSE in der Murecker Au
Beginn: Montag, 8. Mai 2017, 17–18 Uhr oder
Dienstag, 2. Mai 2017, 9–10 Uhr
Je 6 Einheiten, € 60,- (inkl. Leihgebühr für smoveyRINGE)

smoveyAQUA-FITNESS-KURS im Schwimmbad Mureck
Beginn: Mittwoch Ende Mai 2017 (je nach Witterung)
vormittags, 6 Einheiten, € 60,- (exkl. Leihgebühr für smoveyRINGE: € 2,-/Einheit)

ANMELDUNGEN ab SOFORT:

Tel.: 0664/47 25 465, Silvia Pein-Mally
Beratung, Bewegung & Produkte für Vitalität & Gesundheit
www.zeit-fuer-mich-praxis.at

TuS Tondach Mureck

Am 4. März veranstaltete der TuS Tondach Mureck sein **traditionelles Preisschnapsen im Kulturzentrum Mureck.**

Zahlreiche SchnapserInnen sorgten für einen tollen Nachmittag. Am besten aufgetrumpft hat diesmal Franz Schandl, der sich über den ersten Platz freuen durfte. Der TuS Mureck bedankt sich bei allen TeilnehmerInnen und der Turnierleitung Josef Fauster und Felix Vogrin und gratuliert den Siegern. **Ergebnis:**

- | | |
|------------------|------------------|
| 1. Franz Schandl | 4. Otto Neubauer |
| 2. Franz Cernko | 5. Alex Mlinaric |
| 3. Otto Koller | 6. Franz Maier |



Um sich optimal für die Frühjahrssaison vorzubereiten, absolvierte unsere Kampfmannschaft im Februar ein Trainingslager in Kroatien. In Umag fand der Tabellenzweite der Gebietsliga Süd gute Bedingungen für abwechslungsreiche Trainingseinheiten vor. Mit dabei war auch Winterneuzugang Tarek Friedl, der zuletzt in Bad Radkersburg aktiv war.

In der Winterpause musste in unserer Kantine am Sportplatz der Fußboden und der gesamte Unterbau erneuert werden und steht nun rechtzeitig zum Start der Frühjahrssaison wieder für alle zur Verfügung. Für die Unterstützung bei dieser Renovierung bedankt sich der TuS Mureck herzlich bei Walter Schober, Regina und Bernhard Gschier, Gerald Radl sowie bei der Stadtgemeinde Mureck. www.tus-mureck.at

Fotos & Text: TuS Tondach Mureck



Mittel vom Feinsten



Baumann

Tischlerei

Misselsdorf 79 - 8480 Mureck

Tel.: 03472-2644 | 0664-73428312

E-Mail: tischlerei.baumann@aon.at

www.tischlerei-baumann.co.at

Gerne fertigen wir aus Meisterhand für Sie an:

- ▶ komplette Inneneinrichtungen
- ▶ Innentüren / Außentüren
- ▶ Holzfenster / Kunststofffenster / Holz-Alufenster
- ▶ Parkettböden
- ▶ Bautischlerarbeiten
- ▶ Reparaturen und Restaurierungen
- ▶ UND ALLES WAS NICHT UNMÖGLICH IST!





Ihr Tischlermeister

Josef Baumann



TISCHLERZ JAL



Guten Morgen ÖSTERREICH

Am 23. 3. 2017 wurde die Live-Sendung von Guten Morgen Österreich vom Murecker Hauptplatz gesendet. Wir bedanken uns recht herzlich bei den zahlreichen BesucherInnen sowie bei Jugend am Werk und den SchülerInnen der HLW-Mureck für ihre Unterstützung bei der Bewirtung der BesucherInnen. Diese Sendung haben ca. 300.000 bis 500.000 Leute in Österreich an den Bildschirmen mitverfolgt.

Der Bücherwurm in Eichfeld

Bücher sind wie Horizonte, sie bringen Weitblick dir ins Leben. Wenn alles auf der Welt zerbricht, Bücher sollt es immer geben.

Im Ortsteil Eichfeld lädt die größte Bücher und Schriften-sammlung Österreichs, zum

Schmökern ein. Grete und Hans Riedl, auch „Bücherwurm“ genannt, haben innerhalb von 12 Jahren eine beachtliche Bibliothek aufgebaut. Weit über 300 000 Bücher aus vier Jahrhunderten haben dort Platz gefunden. Der Großteil der Bücher wurde somit vor der Entsorgung gerettet.

Diese Bücher sind meist nicht mehr im Handel erhältlich und so manches verloren geglaubte Buch hat wieder einen glücklichen Leser gefunden.

Viele Reiseberichte, alte Fotos, Schallplatten und ein gut bestückter Flohmarkt erfreuen die Besucher. Diese sind immer herzlich willkommen, die Türen stehen die meiste Zeit offen. Hans und Grete Riedl



sind selbst auch Autoren und haben gemeinsam bereits 14 Bücher mit Geschichten aus dem Leben, meist in Reimform, herausgebracht.

Im April sind die Beiden nach Resita in Rumänien eingeladen, um dort als Gäste an den deutschen Literaturtagen teilzunehmen. ■

*Fotos & Text:
Grete und Hans Riedl*



UNIQA Österreich Versicherungen AG
GeneralAgentur Martin Reichard

Hauptplatz 43, 8480 Mureck
Tel.: +43 3472 303 94
Fax: +43 3472 303 94-33
Mobil: +43 664 350 33 94
E-Mail: martin.reichard@uniqa.at

Ihr Versicherer vor Ort.

Zulassungsstellen:
SO, LB, DL, WZ, GU, G

Öffnungszeiten und KFZ-Zulassung:
Mo – Fr: von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr

www.uniqa.at



Denk
nicht nur NACH,
denk auch
VOR.

Denk



Ferienwiese Mureck

23. bis 29. Juli 2017



Der Sommer rückt wieder näher und das Team freut sich schon auf dieses erlebnisreiche Zeltlager in den wunderschönen Murauen!

Was erwartet natur- und sportbegeisterte Kinder und Jugendliche bei uns?

- Kajak/Kanu fahren
- Motorikpark
- Klettern/Abseilen
- Naturerlebnis
- Steinbruch Jörgen
- (Ball-) Spiele
- Raften auf der Mur
- Nachtwanderung
- Lagerfeuer
- Seilrutsche
- Nacht unterm Sternenhimmel
- Radtouren

Ort: Sportplatz Mureck

Teilnahmevoraussetzungen: Alter von 8 bis 14 Jahre, Schwimmkenntnisse, Alpenvereinsmitgliedschaft

Kosten für Verpflegung, Nächtigung und Programm: € 160,-

Anmeldung: Martina Fröhle, E-Mail: avmureck@yahoo.de

Detailinfos werden den Teilnehmern ca. eine Woche vor Beginn der Ferienwiese per E-Mail zugeschickt!

ACHTUNG! Die Teilnehmeranzahl ist auf 30 Kinder beschränkt. Die Reihung erfolgt nach Eingang der Anmeldungen. Anmeldungen sind erst mit Zahlungseingang gültig! ■

Text & Foto: Martina Fröhle



Alpenvereinsjugend Mureck: Austraße 15, 8480 Mureck

Lagerleitung: Martina Fröhle

Tel. 0664 /26 17 614, E-Mail: avmureck@yahoo.de

Bankverbindung: Volksbank Mureck

IBAN: AT844481050300100000, BIC: VOKKAT2102G



JUGENDMITARBEITER GESUCHT!



Der Alpenverein ist ein jugend- und familienfreundlicher Verein und somit liegt es dem Jugendteam am Herzen, spezielle Angebote für die **Zielgruppen Kinder, Jugendliche (bis 30) und Familien** anzubieten.

Um das vielfältige Angebot der **Alpenvereinsjugend der Ortsgruppe Mureck** aufrecht erhalten zu können bzw. weiter ausbauen zu können, braucht es ein buntes Team von engagierten Menschen, die in ihrer Freizeit gemeinsam mit Gleichgesinnten einen Beitrag für die Gemeinschaft leisten und gemeinsam etwas bewegen wollen.

- Du bist **mindestens 16 Jahre** alt und gerne in der *Natur* unterwegs?
- Du hast Lust und Interesse an der Arbeit mit **Kindern, Jugendlichen und/oder Familien**?
- Du möchtest dich ehrenamtlich in einer der **größten Jugendorganisationen Österreichs** engagieren?
- Du möchtest die **vielfältigen Aus- und Weiterbildungsangebote** (Bergsport, Pädagogik,...) des Alpenvereins nutzen (www.alpenverein-akademie.at)?

Dann melde dich bitte bei **Martina Fröhle**

(Jugendteamleiterin der Ortsgruppe Mureck)

mail: avmureck@yahoo.de, Telefon: 0664 / 2617614



Familien, Kinder und Jugendliche aufgepasst: Programm März bis August 2017

Sonntag, 9. April 2017: Einklettern im Freien – Bad Gams

Raus in die Natur – die Felsen rufen!

Jugendliche ab 14 Jahren, Anmeldung bis Mo, 3. April 2017 bei Karl Gsellmann, Tel.: 0664/33 09 972

Montag, 1. Mai 2017: Wir radeln mit!

... beim Radwandertag des ÖKB Eichfeld!

Treffpunkt: 10 Uhr, Sportplatz Eichfeld. Familien und Kinder ab 8 Jahren können auch ohne elterliche Begleitung teilnehmen. Anmeldung bis Freitag, 28. April 2017

Samstag, 13. Mai 2017: Klettersteig Riegersburg – C

www.naturbursch.at – Jugendliche ab 14 Jahren
Anmeldung bis Montag, 8. Mai 2017 bei Christian Pongratz, Tel.: 0664/14 86 991

Sonntag, 14. Mai 2017: Abenteuerpark Betnava – Marburg

Tagesausflug für die gesamte Familie in den nahegelegenen Kletterpark mit sieben Routen in unterschiedlichen Höhen. Bereits für Kinder ab drei Jahren geeignet! Familien und Kinder ab 8 Jahren können auch ohne elterliche Begleitung teilnehmen. Anmeldung bis Montag, 8. Mai 2017.

Sonntag, 28. Mai 2017: Wassererlebnis Kesselfallklamm

Wanderung durch die Kesselfallklamm, Picknick und Wasserspiele am Rötschgraben, Abstieg übers Steintor zum eisverkauenden Sandwirt. Familien und Kinder ab 8 Jahren können auch ohne elterliche Begleitung teilnehmen. Anmeldung bis Montag, 22. Mai 2017.

Sonntag, 25. Juni 2017: Kinderspiele und Kletterfest des ÖAV Eibiswald

Abfahrt um 10 Uhr beim ÖAV-Haus Mureck. Familien und Kinder ab 8 Jahren können auch ohne elterliche Begleitung teilnehmen. Anmeldung bis Mittwoch, 21. Juni 2017

Sonntag, 9. Juni 2017: Alle in einem Boot – Familienrafttour

Wir paddeln miteinander auf unserer Mur – Potsch noss! Anmeldung bis Montag, 3. Juni 2017

Sonntag, 16. Juni 2017: Kletter- und Badeabenteuer Hirtzmannsperre

Jugendliche ab 14 Jahren, Anmeldung bis Montag, 10. Juli 2017 bei Karl Gsellmann, Tel.: 0664/33 09 972

11.–15. August 2017 We are family! – Familienabenteuer

... gemeinsam baden, wandern, erkunden, spielen, lachen, Natur genießen,... Wir schlafen in Zelten (werden bei Bedarf leihweise vom ÖAV zur Verfügung gestellt) auf einem Campingplatz am Fuße des Zirbitzkogels (www.camping-am-badesee.at). Begrenzte Teilnehmerzahl! Verbindliche Anmeldung bis spät. Montag, 30. Juni 2017

Samstag, 26. August 2017: Klettersteig

Für Jugendliche ab 14 Jahren, Anmeldung bis Montag, 21. August 2017 bei Christian Pongratz, Tel.: 0664/14 86 991

Klettergruppen – März bis Juni 2017

MiniSpider: 3–8 Jahre (Bis zum 6. Lebensjahr ist die Teilnahme nur mit erwachsener Begleitperson möglich!)

Spider: 9–14 Jahre

Voraussetzung: Mitgliedschaft beim Österreichischen Alpenverein
Termine: 11.+ 25. März, 8.+ 22. April, 6.+ 20. Mai, 24. Juni.
14-tägig jeweils samstags von 9.15–10.15 Uhr (Mini Spider) und von 10.30–11.30 Uhr (Spider)

Begrenzte Teilnehmerzahl – max. 8 Kinder pro Gruppe!

Anmeldung erforderlich!

Infos und Anmeldung: Martina Fröhle

Tel.: 0664/2617614, E-Mail: avmureck@yahoo.de

Rafttour auf der MUR

DIE Idee für eine etwas andere Geburtstagsfeier!

Staatlich geprüfte Raftguides sorgen für Wasserspaß im und rund ums Boot! – Ab 6 Personen

Kosten: € 15,- für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

€ 20,- für Erwachsene (€ 5,- Rabatt für AV-Mitglieder)



Allfällige Änderungen vorbehalten! Anmeldungen (falls nicht anders angegeben) unter:
ÖAV-Jugend Ortsgruppe Mureck
Austraße 15, 8480 Mureck
Martina Fröhle, Tel.: 0664/26 17 614
E-Mail: avmureck@yahoo.de



Die Steiermärkische Berg- und Naturwacht



...bemüht sich seit 1977 um den Erhalt unserer wunderbaren Umwelt, unserer Natur- und unserer Kulturlandschaft. Uns sind die Pflege unserer Heimat, die Überwachung der gesetzlichen Vorgaben und die Aufklärung unserer Mitmenschen wichtige Anliegen. Da sich viele Bürger der Natur sehr verbunden fühlen, dürfen wir uns immer wieder über Neuzugänge bei der Ortseinsatzstelle Mureck freuen.

Stolz sind wir auf unsere heurigen Jung-Mitglieder:

- ▶ Adi Brunner aus Weitersfeld &
- ▶ Joachim Kramberger aus Deutsch Goritz

Ob Ameisenhege, Gewässeraufsicht, Biotoppflege, Amphibienschutz, Nistkästenbau, Schlangenrettung, Aktion Saubere Steiermark, Neophytenbekämpfung oder klassische Informationsveranstaltungen ... bei all diesen Tätigkeiten bringen wir uns mit Begeisterung ein. Wenn Sie unserer Natur ebenso zugetan sind, können Sie sich uns gerne anschließen. ■

*Foto & Text: Der Ortsstellenleiter
Alfred Wonisch, Deutsch Goritz*



Schöber

Fenster

E-Mail:
tischlerei-schober@aon.at

0664/44 20 903

8480 Mureck

- Fenster in allen Preisklassen - auch mit Aluschale
- in allen Farben
- mit Demontage und Montage
- Fertigung in 5 Tagen möglich
- 86 mm Bautiefe
- 3fach Glas GRATIS
- auf Wunsch für Passivhäuser mit 0,67 W/m²K

Gerne erstellen wir Ihr
individuelles Angebot !



Bis zu
76%
Energie sparen
mit **GENEO**

Sie wollen mehr wissen
über GENEIO-Fenster aus dem
Hightech-Werkstoff RAU-FIPRO:
www.geneiofenster.at



Pensionistenverband Österreich Ortsgruppe Gosdorf

Pensionistenball OG Gosdorf

Am Sonntag, dem 5. Februar, fand der alljährliche Pensionistenball der OG Gosdorf in der Begegnungshalle statt. Ortsgruppen-Vors. Margot Prasser eröffnete nach Begrüßung aller Anwesenden diesen traditionellen alljährlichen Ball. Als

Ehrengäste wurden die LAbg. Cornelia Schweiner, Bgm. Anton Vukan und der Bezirksvorsitzende Helmut Gugl begrüßt. Viele Mitglieder von Pensionisten-Ortsgruppen aus dem Bezirk waren mit ihren Vorsitzenden zu diesem gemütlichen Nachmittag gekommen.

„Ruckis“ Gaststätte versorgte alle mit gutem Essen und Getränken. Die Musikgruppe „Flaffies“ sorgte für gute Unterhaltung und flotte Musik und viele der PensionistInnen schwangen fröhlich bis zum späten Nachmittag das Tanzbein. Am 8. März fuhren wir

nach einer Modenschau ins oststeirische Birkfeld zur Felber Schokoladenmanufaktur. Die vom Herrn Felber durchgeführte beeindruckende Präsentation beinhaltete den Kakaobau, Einfuhr und Verarbeitung der Kakaobohnen. Danach gab es eine Führung, wo uns die Produktion der dort erzeugten vielen Schokoladensorten, bei der überwiegend frische Produkte aus der Region verwendet werden, näher gebracht wurde. Unzählige Schokoladenvariationen konnten verkostet und vor Ort gekauft werden. Gesättigt von der vielen Schokolade ging es heimwärts und wir beendeten fröhlich und zufrieden diesen schönen Ausflug im BS Kolletrisch in Mureck. ■

Text & Bilder:

Justina und Peter Bauer



Maschinenring

Ein Partner für 365 Tage

Komplettendienstleistungen für alle Anliegen -
Ihr Dienstleister in allen Bereichen!



Reinigung



Objektbetreuung



Grünraumpflege



Baumpflege und
Baumfällung



Wurzelstock-
entfernung

Maschinenring Grenzland

Halbenrain 52/2, 8492 Halbenrain

03476 29 899, grenzland@maschinenring.at

www.maschinenring.at

Die Profis
vom
Land



Ehrenobmann Hermann Semlitsch (3. v.l.) mit Gattin Josefa, Obmann Temmel, Stellvertreter Berghold sowie Ehrengäste



Vorstand des Gosdorfer Seniorenbundes mit Ehrengästen.

Seniorenbund Ortsgruppe Gosdorf

Am 10. März 2017 fand die Ortsgruppenhauptversammlung des Gosdorfer Seniorenbundes statt.

Als Ehrengäste konnten Landesobmann Präsident des Bundesrates a. D. Gregor Hammerl, Landesgeschäftsführer Friedrich Roll, Bezirksobmann RR Johann Lautner sowie ÖVP-Stadtparteiobmann Stadtrat Ing. Josef Krenn begrüßt werden. Der ausführliche Bericht 2016 enthielt Ballbesu-

che, Sitzungen, Radausflüge, Spanglerschießen, Wandertage, Busreisen, gemütliche Nachmittage und weitere Aktivitäten. Abschließend wurden das eigene Kathrein-Kränzchen sowie die Jahresabschluss- und Adventfeier genannt. Nach dem Totengedenken, den Grußworten der Ehrengäste und einem Referat des Landesgeschäftsführers Roll über das „Soziale Netzwerk“ erfolgten die Wahlen. Ortsgrup-

penobmann Otto Temmel wurde in seiner Funktion einstimmig bestätigt. Ebenso wurden seine Stellvertreter sowie alle weiteren Mitglieder des Vorstandes einstimmig gewählt. Nach dem Referat des Landesobmannes Hammerl über „Gesellschaftliche Verantwortung und soziale Sicherheit“ wurden einige verdiente Mitglieder geehrt:

► **Marianne Pock**
Ehrenzeichen in Bronze

► **Marianne Temmel**
Ehrenzeichen in Silber
► **Stefanie Zacharias**
Ehrenzeichen in Gold
► **Josefa Semlitsch**
Ehrenzeichen in Gold
► **Hermann Semlitsch**
Ernennung zum Ehrenobmann

Nach der Programmvorschau und den Schlussworten des Obmanns lud die Ortsgruppe alle zu einem guten Backhendl ein. ■

*Text & Fotos:
Ing. Josef Krenn*



Seniorenbund Stadt- und Pfarrgruppe Mureck

Der Seniorenbund Stadt- und Pfarrgruppe Mureck hat im Dezember 2016 einen neuen Vorstand gewählt. Der neuen Obfrau Waltraud Sudy stehen nun Sophie Siegl und Danica Stangl als Stellvertreterinnen zur Seite. Der neue Vorstand wird mit Ermeline Prutsch-Friedl (Kassier), Aurelia Leber (Kassier-Stv.), Erika Klug (Schriftführerin) und Maria Pock (Schriftführer-Stv.) komplettiert. Die erste große Veranstaltung des Seniorenbundes war der stets beliebte Seniorenball in Mureck, der am 27. Februar 2017, nach dreijähriger Pause zur Freude vieler Junggebliebener wieder veranstaltet wurde. Zahlreiche Ortsgruppen folgten der Einladung in das Kulturzentrum Mureck und tanzten bis in die Abendstunden. ■

Foto & Text: Waltraud Sudy, Obfrau

Preisschnapsen der ÖVP Mureck

Heiß her ging es beim ÖVP-Preisschnapsen, das Ende Jänner im Gosdorfer Gasthaus Reisacher (Gasthaus zur Post) stattgefunden hat. Bis zum Schluss wurde hart, aber fair gekämpft.

Die sieben Bestplatzierten waren:

- | | |
|-----------------------|-----------------------------|
| 1) Anton Rübenbauer | 5) Franz Hofstätter |
| 2) Alois Paul | 6) Frankl Josef |
| 3) Günther Großschädl | 7) Manfred (Bauchi) Faulent |
| 4) Johann Niederl | |



ÖVP-Stadtparteiobmann Stadtrat Ing. Josef Krenn mit den sieben TOP-Platzierten

Felix Kreisler

1919–2017

„Was habe ich
doch für ein schönes
Leben gehabt!“



Diese Worte, in den letzten Lebenswochen ausgesprochen von einem Menschen, der es wahrlich nicht leicht gehabt hat, ringen Respekt ab. Felix Kreisler hat uns im Februar im 98. Lebensjahr für immer verlassen. Mit ihm ist ein Stück Mureck gegangen.

Er wird vielen von uns

in sehr angenehmer Erinnerung verbleiben,

- als vorbildlicher Kaufmann von 1954–1984 mit seiner sehr geschätzten Kundenfreundlichkeit,
- als umsichtiger Gemeinderat von 1985–1995,
- als fleißiger Redakteur der Murecker Kontakte,
- als Zeitzeuge, geprägt vom Kriegsdienst von 1939–1945,
- als Historiker, Chronist und Buchautor der Geschichte der Stadt Mureck,
- als sympathischer und liebenswerter Mensch.

Es gilt Danke zu sagen für ein Leben für die Familie und für die Gemeinschaft. Persönlich danke ich besonders für viele gute Gespräche und Begegnungen.

Bürgermeister Toni Vukan

AMADEUS VÚLKAN



FOR ROSEMARY
CD-PRÄSENTATION
SUPPORT: FRANZISKUS

DO, 13. April 2017 19.30 Uhr
KULTURZENTRUM MURECK
ABENDKASSE € 12.- 03472/2233

Schiffsmühlen-Wirt Günter Zach gestorben



Der weithin anerkannte Hauben-Koch und Inhaber unserer Schiffsmühle seit 2010, Günter Zach, ist Anfang März im Alter von 45 Jahren verstorben. Die Stadt Mureck verliert damit einen unglaublich aktiven und innovativen Gastronomen, der viel zur touristischen Entwicklung unserer Gemeinde beigetragen hat. Unser Mitgefühl ist bei seiner Familie und seiner Lebensgefährtin Elisabeth Ofner, die den Betrieb fortführen wird.



Wir gedenken

Theresia Ploder
Anton Scheucher
Franz Fauland
Josefine Scheucher
Robert Zacharias
Hermann Platzer
Theresia Knippitsch

Felix Kreisler
Johann Schwarz
Zäzilia Gregorc
Theresia Stefanie
Schmidlechner
Edeltraud Hermine
Therese Nimhauser-Ott



Herzlich Willkommen!

Katharina Eveline SAUER (Mureck)
Lena Marie PRUTSCH (Hainsdorf)
Maria Sophie MAIER (Oberrakitsch)
Alexander TAX-HAARKAMM (Misselsdorf)

**8. und 9. April 2017****Dia-Schau – Jakobsweg**

Maria Wieser und Hermine Schwarz am Jakobsweg von Arthez-de-Bearn (F) nach Burgos (E)

Ort: Gemeinschaftsraum Pfarre Mureck, **Beginn:** 19 Uhr

**9. April 2017****Lauftreff (Training für den Murecker AuLauf)**

Ab 9. April jeden zweiten Sonntag bis zum Murecker AuLauf am 24. Juni 2017. Zwei Lauf-Gruppen (5 & 10km). Duschmöglichkeiten bei P.I.N. Fitness. Anmeldung unter office@pin-fitness.at (Nicht-Mitglieder: 1,-)

Ort: P.I.N. Fitnessstudio, **Beginn:** 10 Uhr

**9. April 2017****Einklettern im Freien – Bad Gams**

Raus in die Natur – die Felsen rufen!

Für Jugendliche ab 14 Jahren

Anmeldung: bis Mo, 3. April bei Karl Gsellmann

Tel.: 0664/33 09 972

**9. April 2017****Wanderung**

(je nach Witterung) 2 Tage vorher anrufen!

Edi Kager, Tel.: 0664/61 67 885, E-Mail: ekager@gmx.net

**12. April 2017****Die Osterwerkstatt in Oberrakitsch**

Anmeldung bei Anabel Maller, Tel.: 0664/32 06 040

Ort: Oberrakitsch 132, **Beginn:** 15–17.30 Uhr

**13. April 2017****Amadeus Vulkan**

CD-Präsentation „For Rosemary“

Ort: Kulturzentrum Mureck, **Beginn:** 19.30 Uhr

**20. April 2017****Wanderung Grenzpanoramaweg**

Anmeldung: einen Tag vorher bei Hans Körtvelyesi, Tel.: 0664/27 89 120, E-Mail: hans@koertvelyesi.at

Ort: GH Gutmann Mureck, **Beginn:** 9 Uhr

**23. April 2017****Bärlauchfrühling**

Kartenvorverkauf ab März 2017

im Tourismusbüro Mureck unter der Tel.: 03472/3459

Ort: Mur-Auen, **Beginn:** 11 Uhr

**23. April 2017****„Bärlauchpflücken für Anfänger“ und „Frühlingskräuter in den Mur-Auen“**

mit Dipl. Kräuterpädagogin Doris Maier

Treffpunkt: große Brücke neben dem Festplatz

Beginn: 14 Uhr

**23. April 2017****„Murecker 47er“ Treffen**

Anmeldung bis 14. April 2017 bei

Franz Wieser, Tel.: 0664/50 45 170

Ort: Stadtpfarrkirche Mureck, **Beginn:** 10 Uhr

**27. April 2017****smoveyINFO-VORTRAG: Theorie & Praxis**

Anmeldung bei Silvia Pein-Mally, Tel.: 0664/47 25 465

Ort: Rathaus Mureck, **Beginn:** 19 Uhr, Eintritt frei

**28. April 2017****Red Carpet**

Eine Open Air Modenschau

Ort: Murecker Hauptplatz, **Beginn:** 18 Uhr

**29. April 2017****Kräuterkurs „Die Wilden von der Wiese“**

Kräuterkurs mit dipl. Kräuterpädagogin Doris Maier,

Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0664/88 795 800

Ort: Zuhause im Kräuterglück, **Beginn:** 10 Uhr

**1. Mai 2017****24. Radwandertag des ÖKB Eichfeld**

bei jeder Witterung!

Ort: Sportplatz Eichfeld, **Beginn:** 9–12 Uhr

**1. Mai 2017****Wir radeln mit!**

... beim Radwandertag des ÖKB Eichfeld. Familien, Kinder ab 8 Jahren können auch ohne elterliche Begleitung teilnehmen!, Anmeldung: bis 28.4.2017 bei

Martina Fröhle, Tel.: 0664/26 17 614

Ort: Sportplatz Eichfeld, **Beginn:** 10 Uhr

**2. Mai 2017****smoveyWALKING-KURS**

6 Einheiten: 60,- (inkl. Leihgebühr für smoveyRINGE)

Anmeldung bei Silvia Pein-Mally, Tel.: 0664/47 25 465

Ort: Murecker Au, **Beginn:** 9–10 Uhr

**4. Mai 2017****Wanderung Brodlsulz Tieschen**

Anmeldung einen Tag vorher bei Hans Körtvelyesi,

Tel.: 0664/27 89 120, E-Mail: hans@koertvelyesi.at

Ort: GH Gutmann Mureck, **Beginn:** 8 Uhr

**4. Mai 2017****„Vergiss mein nicht“**

Filmabend zum Thema „Pflege und Betreuung bei demenziellen Erkrankungen“

Ort: Festsaal/Rathaussaal Mureck, **Beginn:** 19.30 Uhr



7. Mai 2017

Wanderung

(je nach Witterung) 2 Tage vorher anrufen!

Edi Kager, Tel.: 0664/6167885, E-Mail: ekager@gmx.net



8. Mai 2017

smoveyWALKING-KURS

6 Einheiten: 60,- (inkl. Leihgebühr für smoveyRINGE)

Anmeldung bei Silvia Pein-Mally, Tel.: 0664/47 25 465

Ort: Murecker Au, Beginn: 17–18 Uhr



13. Mai 2017

Tag der offenen Feuerwehrtür – FF Mureck

9–12 Uhr: Feuerlöscher-Überprüfung

11 Uhr: Vorführung Entstehungsbrandbekämpfung,

13 Uhr: Schauübung



13. Mai 2017

Feuerlöscher-Überprüfung – FF Mureck

Ort: Rüsthaus Mureck, Beginn: 9–12 Uhr



13. Mai 2017

Klettersteig Riegersburg – C

www.naturbursch.at – Jugendliche ab 14 Jahren

Anmeldung bis Mo, 8. Mai 2017

bei Christian Pongratz, Tel.: 0664/14 86 991



14. Mai 2017

Abenteuerpark Betnava – Marburg

Tagesausflug für die gesamte Familie.

Anmeldung: Martina Fröhle, 0664/26 17 614

bis Montag, 8.5.2017.



19. Mai 2017

Kräuterkurs „Gesundheit im Garten“

Kräuterkurs mit dipl. Kräuterpädagogin Doris Maier,

Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0664/88 795 800

Ort: Zuhause im Kräuterglück, Beginn: 17 Uhr



22. Mai 2017

Krämermarkt – Christi Himmelfahrt



28. Mai 2017

Kräuterkurs

Bewährte Hausmittel für kleine Wehwehchen

Kräuterkurs mit dipl. Kräuterpädagogin Doris Maier,

Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0664/88 795 800

Ort: Zuhause im Kräuterglück, Beginn: 17 Uhr



28. Mai 2017

Wassererlebnis Kesselfallklamm

Wanderung durch die Kesselfallklamm, Picknick

und Wasserspiele am Rötschgraben, Abstieg

übers Steintor zum eisverkaufenden Sandwirt.



31. Mai 2017 (je nach Witterung)

smoveyAQUA-FITNESS-KURS

6 Einheiten: 60,- (exkl. Leihgebühr

für smoveyRINGE: 2,-/Einheit)

Anmeldung bei Silvia Pein-Mally, Tel.: 0664/47 25 465

Ort: Schwimmbad Mureck, Beginn: Mittwoch vormittags



1. Juni 2017

Abschlusskonzert der Musikschule Mureck

Freiwillige Spende

Ort: Begegnungshalle Gosdorf, Beginn: 19 Uhr



3. Juni 2017

Kräuterkurs „Essig und Öl ansetzen“

Kräuterkurs mit dipl. Kräuterpädagogin Doris Maier,

Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0664/88 795 800

Ort: Zuhause im Kräuterglück, Beginn: 10 Uhr



4. Juni 2017

Oldtimertreffen am Röksee

Ort: Röksee, Beginn: 9.30 Uhr



11. Juni 2017

Kräuterbrunch

Kräuterkurs mit dipl. Kräuterpädagogin Doris Maier,

Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0664/88 795 800

Ort: Zuhause im Kräuterglück, Beginn: 9.30 Uhr



“Es grünt so grün, wenn Murecks Muraunen blüh’n.”

MURECKER BÄRLAUCHFRÜHLING

Sonntag, 23. April
ab 11⁰⁰ Uhr



IN DEN MURAUEN

Nähe MURECKER SCHIFFSMÜHLE
ZILLENFAHRT ° LIVE MUSIK ° u.v.m.
WIRTE DER REGION SERVIEREN GENUSSVOLLES VOM BÄRLAUCH

Ersatztermin bei Schlechtwetter - Sonntag 30. April 2017

EINTRITT: € 5,00

inkl. 1 Pkg. Murecker Bärlauchsauce
Solange der Vorrat reicht!